

JUGEND- BILDUNGS- PROGRAMM



2026



**DU WILLST WISSEN
WAS BEI UNS IN DER
JUGENDBILDUNG ABGEHT?**

Dann scanne diesen QR Code, um
zum Highlightvideo zu kommen:



INHALT

- 1 Unser Seminarangebot im Überblick
- 2 Du bist Jugend- und Auszubildendenvertreter*in?
Das solltest du wissen!
- 3 In vier Schritten zum Seminar
- 4 Bildungsurlaub – Nimm dir die Zeit

ZENTRALE SEMINARE

- 7 Politische Jugendbildung – Jugend und JAV
- 12 JAV im Betrieb – Jugend und JAV
- 18 Ausbildung für Referent*innen – Referent*innen
und Multiplikator*innen

BEZIRKLICHE SEMINARE

- 21 Baden-Württemberg
- 23 Bayern
- 25 Berlin-Brandenburg-Sachsen
- 27 Küste
- 29 Mitte
- 31 Niedersachsen und Sachsen-Anhalt
- 33 Nordrhein-Westfalen

IMPRESSUM

Herausgeber

IG Metall
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt
Vertreten durch den Vorstand
1. Vorsitzende: Christiane Benner
Kontakt: vorstand@igmetall.de

V.i.S.d.P. Verantwortlich

nach § 18 Abs. 2 MStV:
Svenja Thelen, Bundesjugendsekretärin
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt
Kontakt: svenja.thelen@igmetall.de

Konzept und Text

IG Metall Jugend in Zusammenarbeit mit
goldenenbogen. politische kommunikation

Gestaltung

4S Design

Fotos

Titel: jacoblund/istockphoto.com,
S. 1: Christian Mang, S. 4/5: hati/Fotolia,
lantapix/Fotolia, vvoe/Fotolia, Bits and
Splits/Fotolia, destina/Fotolia, PhotoSG/
Fotolia, S. 19: Thomas Range, S. 36/37:
Markus Wende

Druck

Dierichs Druck + Media GmbH & Co.KG

November 2025

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

UNSER SEMINARANGEBOT IM ÜBERBLICK

EINSTIEG

- Grundlagenseminare
- Jugend I, JAV-Grundlagen und weitere regionale Angebote

SPEZIALISIERUNG FÜR ALLE

Politische Jugendbildung

- „Respekt!“-Workshop für Auszubildende
- Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz
- Aus der Geschichte lernen
- Global denken – lokal handeln
- Geschichte der DDR – das andere Deutschland?
- Medien(macht) gestalten – Kritische Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
- Bildung nach Maß – Gesellschaftspolitische Bildung auf Anfrage
- Politik und Demokratie auf dem Prüfstand
- Jugend wird aktiv
- Mentale Gesundheit – wie politisch sind Belastungen durch Arbeit und Gesellschaft?
- Vom Beruf ins Studium: Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium
- Vom Studium in den Beruf
- Selbstorganisation im Studium
- Mental Health im Studium

SPEZIALISIERUNG FÜR JAVEN

Qualität der Ausbildung

- Tarifverträge verstehen und umsetzen
- Transformation der Berufsausbildung
- Künstliche Intelligenz in der Ausbildung
- Organische Berufsbildung: Wir gestalten die Ausbildungsqualität in der beruflichen Bildung

Arbeitsorganisation

- Projektmanagement: Von der Projektplanung zur Umsetzung im Betrieb
- Stark und handlungsfähig: durch Beteiligung die Jugend bewegen
- New Work als Chance?

Zielgruppen

- Kleines Gremium große Wirkung
- Grundlagenseminar: Meine Rolle als Vorsitzende*r
- Aufbau-seminar: Meine Rolle als Vorsitzende*r
- Geflüchtete in der Ausbildung: Integration erfolgreich organisieren
- Empowerment: Junge Frauen setzen sich durch
- Bildung nach Maß für JAV/GJAV/KJAV
- GJAV-/KJAV-Konferenz

Kommunikation

- Rhetorik: Gespräche überzeugend führen
- Professionelle Kommunikation
- Erfolgreich kommunizieren, überzeugen und verhandeln lernen
- Powerpack Rhetorik

VERMITTELN

Referent*innenqualifizierung für Jugendseminare

- Grundlagen
- Jugend I- und JAV I-Konzept
- Awareness im Seminar: Wie viel Schutzraum können wir schaffen?
- Neuaufteilung der Welt?!
- Jugendbildungskongresse



DU BIST JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETER*IN? DAS SOLLTEST DU WISSEN!

DEIN RECHT AUF FREISTELLUNG

	§ 37 Abs. 6 BetrVG	§ 37 Abs. 7 BetrVG
Was wird geregelt?	Qualifizierungen, die für deine JAV-Arbeit notwendig sind.	Qualifizierungen, die offiziell als geeignet anerkannt sind, in deiner Tätigkeit als JAV zu unterstützen.
Bezahlte Freistellung durch den*die Arbeitgeber*in?	ja	ja
Freistellung von der Berufsschule?	ja	ja
Wie viele Tage sind erlaubt?	keine Begrenzung	Drei Wochen pro Amtsperiode. Vier Wochen in der ersten Amtsperiode.
Übernahme der Fahrt- und Schulungskosten durch den*die Arbeitgeber*in?	ja	nein (Für IG Metall-Mitglieder übernehmen wir die Kosten.)

DEIN WEG ZUR FREISTELLUNG

- ☑ Prüfe, welche Seminare nach §§ 37.6 oder 37.7 BetrVG anerkannt sind.
- ☑ Such dir davon ein bzw. mehrere Seminar(e) aus.
- ☑ Informiere den Betriebsrat über deine Auswahl. Dieser muss einen entsprechenden Beschluss fassen und den*die Arbeitgeber*in in Kenntnis setzen. Bist du Mitglied einer mehrköpfigen JAV, solltet ihr eure Weiterbildungsbedarfe und Seminarwünsche gemeinsam abstimmen, per Beschluss im Protokoll festhalten und den Betriebsrat darüber informieren.
- ☑ Informiere dich bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle, ob es freie Plätze gibt und melde dich an.

Das Ganze solltest du unbedingt rechtzeitig angehen – am besten mehrere Monate im Voraus.

IN VIER SCHRITTEN ZUM SEMINAR

WAS TUN, WENN DER* DIE ARBEITGEBER*IN „NEIN“ SAGT?

Der*die Arbeitgeber*in kann die Teilnahme nicht verbieten. Er*sie kann nur Widerspruch einlegen und erklären, welche dringenden betrieblichen Gründe gegen diese Freistellung sprechen (zum Beispiel Zeitpunkt oder Ort). Dann müssen die JAV und der Betriebsrat umgehend handeln.

Der*die Arbeitgeber*in bestreitet die Erforderlichkeit des Seminars?

Die JAV sollte sofort beim Betriebsrat die Einberufung einer Betriebsratsitzung beantragen. Dort muss beschlossen werden, dass an der Schulung festgehalten wird. Anschließend teilt der Betriebsrat dem*der Arbeitgeber*in den Beschluss inklusive Begründung, warum er die Schulung für erforderlich hält, mit.

Der*die Arbeitgeber*in hält die betrieblichen Belange für nicht genügend berücksichtigt?

Die JAV sollte sofort beim Betriebsrat die Einberufung einer Betriebsratsitzung beantragen. Dort muss beschlossen werden, dass an der Schulung festgehalten wird. Anschließend teilt der Betriebsrat dem*der Arbeitgeber*in den Beschluss inklusive Begründung, warum er Zeitpunkt oder Ort für erforderlich hält, mit. Wahlweise kann er mit dem*der Arbeitgeber*in auch einen alternativen Seminartermin vereinbaren und dafür Entgegenkommen bei anderen Seminaren einfordern.

Das JAV-Mitglied nimmt trotzdem an der Schulung teil, wenn der*die Arbeitgeber*in

- kurzfristig (ca. zwei Wochen vorher) trotz frühzeitiger Anmeldung die Teilnahme an der Schulung verhindern will.
- kein gerichtliches Verfahren einleitet.
- nicht auf den Beschluss des Betriebsrates reagiert.
- die Einigungsstelle nicht anruft.

Der*die Arbeitgeber*in verweigert die Zahlung der Seminarkosten?

Der Betriebsrat leitet nach Rücksprache mit der IG Metall ein Beschlussverfahren zur Kostenübernahme durch den*die Arbeitgeber*in beim Arbeitsgericht ein.

Der*die Arbeitgeber*in verweigert die Zahlung des Entgeltausfalles?

Das JAV-Mitglied muss den Entgeltausfall im arbeitsgerichtlichen Urteilsverfahren einklagen (dafür am besten die IG Metall einschalten).

1 ANGEBOT CHECKEN

Auf den nächsten Seiten findest du unser Seminarangebot. Dort kannst du dir einen Überblick verschaffen. Die zentralen Seminare sind grundsätzlich offen für alle. Das gilt nicht für Weiterbildungen, die ausdrücklich für bestimmte Zielgruppen (z. B. Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen) ausgeschrieben sind.

2 VERBINDLICH ANMELDEN

Wenn du deine Auswahl getroffen hast, melde dich zeitnah verbindlich bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort an. Dafür brauchst du die Seminarnummer. Du findest sie bei der Seminarbeschreibung.

3 FREISTELLUNG EINREICHEN

Nach der erfolgreichen Anmeldung bekommst du von der IG Metall eine Einladung zum Seminar und den offiziellen Seminarplan. Letzteren brauchst du für deine Freistellung im Betrieb.

4 ENTSPANNT TEILNEHMEN

Solltest du Diät halten, Lebensmittelunverträglichkeiten haben, vegetarisch oder vegan leben oder kein Schweinefleisch essen, setze dich am besten vorab mit dem Bildungszentrum in Verbindung. Die Teams in den Küchen berücksichtigen deine Wünsche gerne.

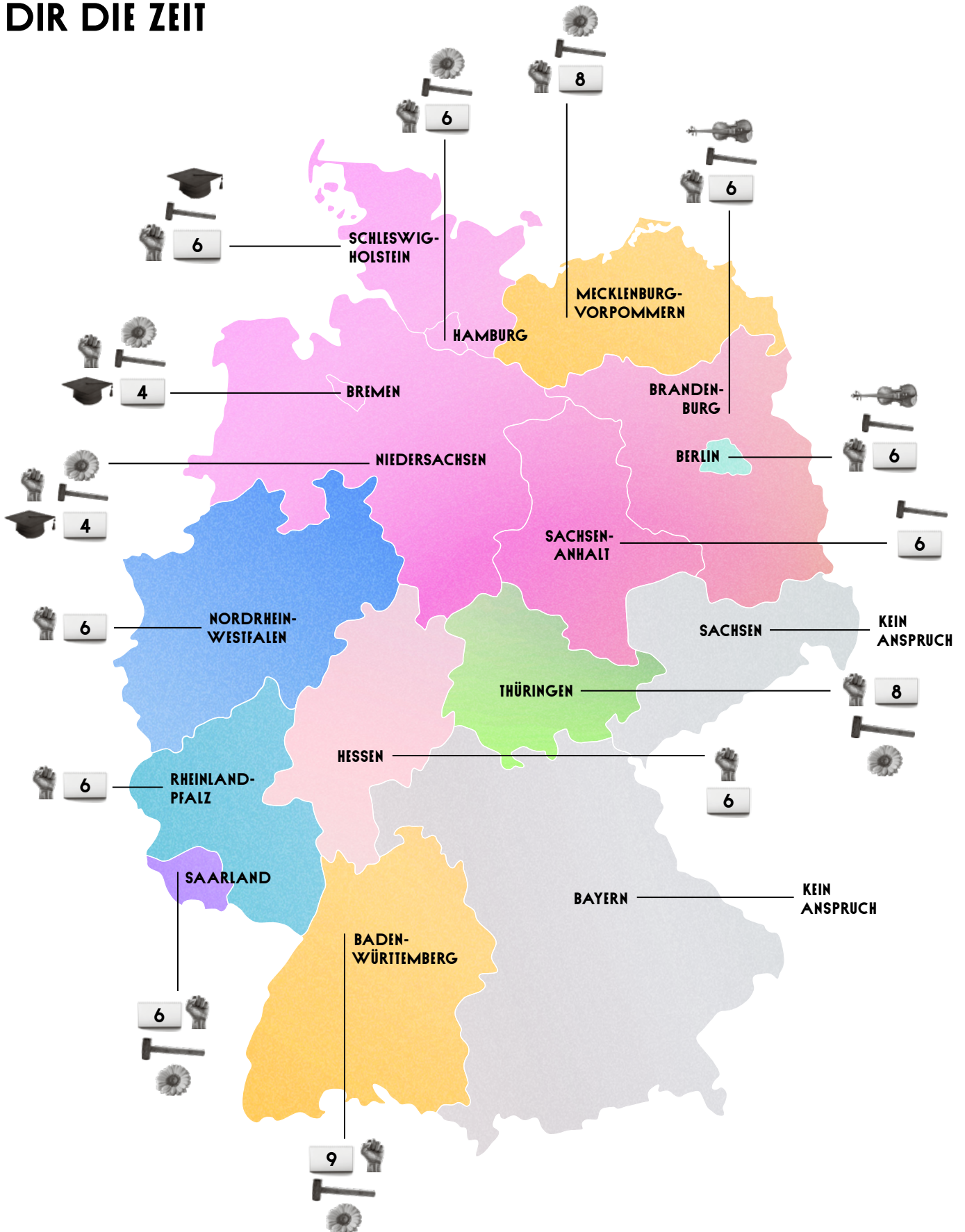
Hast du Fragen?

Dann helfen dir unsere betrieblichen Bildungsbeauftragten oder deine IG Metall vor Ort gerne weiter. Hier findest du deine Geschäftsstelle:



[igmetall.de/ueber-uns/
igmetall-vor-ort/geschaeftsstellen](https://igmetall.de/ueber-uns/igmetall-vor-ort/geschaeftsstellen)

BILDUNGS- URLAUB – NIMM DIR DIE ZEIT



WELCHE FRISTEN GIBT ES?

6

Vorlaufzeit für den Antrag in Wochen

WAS IST INHALTLICH MÖGLICH?



Berufliche Bildung



Kulturelle Bildung



Politische Bildung



Allgemeine Bildung



Qualifizierung für Ehrenamt

WIE HOCH IST DEIN ANSPRUCH?



zehn Arbeitstage pro Kalenderjahr für Azubis und junge Beschäftigte unter 25 Jahren



sechs Arbeitstage pro Kalenderjahr



zehn Arbeitstage in zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren



fünf Arbeitstage pro Kalenderjahr



Auszubildende: fünf Arbeitstage während der ersten zwei Drittel der Ausbildung
allgemein: fünf Arbeitstage pro Kalenderjahr



Auszubildende: fünf Arbeitstage pro Ausbildungsjahr
allgemein: zehn Arbeitstage in zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren



Auszubildende: drei Arbeitstage
allgemein: fünf Arbeitstage pro Kalenderjahr



fünf Arbeitstage für die gesamte Ausbildungszeit



kein Anspruch

DEIN WEG ZUR BILDUNGS-FREISTELLUNG (BILDUNGSURLAUB)

- ✓ Erkundige dich, ob in deinem Bundesland Bildungsurlaub möglich ist.
- ✓ Erkundige dich bei deiner Geschäftsstelle vor Ort, ob dein Wunschseminar in deinem Bundesland nach Bildungsfreistellungsgesetz anerkannt wird.
- ✓ Informiere dich dort auch, ob es noch freie Seminarplätze gibt.
- ✓ Beachte die Frist zur Freistellung bei deinem Arbeitgeber, die in deinem Bundesland gilt.
- ✓ Dein Betriebsrat oder deine Geschäftsstelle hat entsprechende Vordrucke/Formulare.
- ✓ Die Anerkennungsnummer des Seminars musst du mit deinem Antrag einreichen – diese bekommst du beim Betriebsrat oder bei deiner Geschäftsstelle.

Der Arbeitgeber kann die Teilnahme nicht verbieten, er kann nur einwenden, dass der Zeitpunkt ungünstig ist. Für diesen Fall kannst du deinem Arbeitgeber einfach einen alternativen Termin vorschlagen. (Allerdings ist es schwer begründbar, warum Auszubildende unabkömmlich sind.)

Alle Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Diese musst du am nächstfolgenden Arbeitstag als Beleg an den Arbeitgeber weiterreichen.

KOSTEN

Grundsätzlich gilt: Die zentralen Seminare verstehen sich als Pauschalangebote, die von einzelnen Teilnehmer*innen nur im Gesamtpaket – bestehend aus Seminar, Unterkunft und Verpflegung – gebucht werden können. Die Buchung einzelner Teilleistungen (wie zum Beispiel Seminar ohne Übernachtung) ist nicht möglich. Die in unserem Pauschalangebot enthaltenen Gesamtkosten sind auch dann zu bezahlen, wenn einzelne Teilleistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Für JAV-Mitglieder, die Seminare nach § 37,6 BetrVG besuchen, muss der Arbeitgeber die Seminar- und Fahrtkosten tragen: § 40.1 BetrVG regelt in Verbindung mit § 65.1 BetrVG die Kostenübernahme durch den Arbeitgeber.

Bei Seminaren nach § 37.7 BetrVG und nach einem Bildungsfreistellungsgesetz übernimmt die IG Metall für ihre Mitglieder die Seminargebühren sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Nicht-Mitglieder tragen die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Seminargebühren und Anreise selbst.

Du bist IG Metall-Mitglied, hast aber keinen Anspruch auf Seminarkostenübernahme durch den Arbeitgeber? Für Bildungsurlaub, den du mit der IG Metall verbringst, übernimmt deine Geschäftsstelle in der Regel die Kosten. Frag am besten dort direkt nach.

ZENTRALE SEMINARE

Alle Infos zu
bundesweiten Seminaren
findest du auch unter
[www.igmetall.de/service/
bildung-und-seminare](http://www.igmetall.de/service/bildung-und-seminare)

- 7 POLITISCHE
JUGENDBILDUNG
JUGEND UND JAV**
- 12 JAV IM BETRIEB
JUGEND UND JAV**
- 18 AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN
REFERENT*INNEN UND
MULTIPLIKATOR*INNEN**

POLITISCHE JUGEND-BILDUNG



Tagesseminar zum Thema Diskriminierung

RESPEKT!-WORKSHOP FÜR AUSZUBILDENDE

Das Thema Diskriminierung ist leider für viele Menschen ein alltägliches Problem, das auch in der Ausbildung und Berufsschule vorkommt. Diskriminierende Begriffe und Phrasen sowie rassistische oder sexistische Witze sind oft Teil der Alltagssprache. Betroffene versuchen oft, sich nichts anmerken zu lassen, um nicht noch mehr zur Zielscheibe zu werden. Andere, die solche Äußerungen stören, wissen oft nicht, wie sie reagieren sollen, oder haben Angst, selbst in die Schusslinie zu geraten.

Diskriminierende Äußerungen spiegeln gesellschaftliche Verhältnisse wider, die beispielsweise zu sexueller Belästigung oder Benachteiligung von Migrant*innen auf dem Arbeitsmarkt führen können. Der „Respekt!“-Workshop soll Auszubildende für das Thema Diskriminierung sensibilisieren und sie ermutigen, sich solidarisch füreinander einzusetzen. Dabei werden ihre eigenen Erfahrungen einbezogen, Zusammenhänge aufgezeigt und alternative Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Themen im Seminar (Typnummer 6321)

Ziele

- Sensibilisieren für die Wahrnehmung von diskriminierendem Verhalten
- Erkennen von Erscheinungsformen und Ursachen von Diskriminierung
- Reflexion eigener Erfahrungen im Umgang mit Diskriminierung
- Stärkung von Zivilcourage

Inhalte

- Klärung der Begriffe Diskriminierung und Toleranz
- Auswirkungen von Diskriminierung im Alltag
- Elemente des Konzepts „gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“
- Reflexion eigener Erfahrungen mit Diskriminierung
- Zivilcourage zeigen
- Bündnispartner*innen im Betrieb
- Handlungsmöglichkeiten

Termine

in Absprache mit dem FB gewerkschaftliche Bildungsarbeit, zeitlicher Rahmen: eintägiger Workshop

Informationen

Zielgruppe	Gruppen von Auszubildenden aus einem Betrieb. Das Tagesseminar wird im Betrieb während der Ausbildungszeit durchgeführt. Die Auszubildenden benötigen dazu eine bezahlte Freistellung.
Voraussetzung	individuelle Klärung des inhaltlichen und organisatorischen Rahmens sowie der Termine; Ansprechpartner*in aus BR oder JAV erforderlich
Leitung	nach Terminlage
Kontakt	069.66932407 069.66932448 respekt@igmetall.de

Politische Jugendbildung

JUGEND ZWISCHEN SOLIDARITÄT UND KONKURRENZ

Anknüpfend an deine Erfahrungen aus dem Betrieb, der Ausbildung oder dem Studium und deinem Lebensumfeld insgesamt, möchten wir gemeinsam in den Austausch kommen. In Diskussionen und Gruppenarbeiten erarbeiten wir uns neues Wissen zu den Themenbereichen „Unternehmen und Wirtschaft“, „Staat und Politik“, „Mensch und Gesellschaft“ und „Gewerkschaft“.

Durch eine Vielzahl an unterschiedlichen Methoden und Impulsen hast du zudem die Gelegenheit, neue Ideen für deine Aktivität vor Ort und im Betrieb mitzunehmen.

Themen im Seminar (Typnummer 8125)

- Strategien und Zwänge von Unternehmen
- gesellschaftliche Auswirkungen bzw. Bedingungen für Mensch und Gesellschaft
- Einflussmöglichkeiten und Aufgaben des Staats
- die Rolle von Gewerkschaften in der Gesellschaft

Termine		*Kinderbetreuung
18.01. – 30.01.26	S00026043	Sprockhövel ^K
08.02. – 20.02.26	S00026073	Sprockhövel ^K
12.04. – 24.04.26	J00026160	Schliersee
14.06. – 26.06.26	J00026250	Schliersee
05.07. – 17.07.26	S00026285	Sprockhövel ^K
19.07. – 31.07.26	J00026300	Schliersee
16.08. – 28.08.26	J00026340	Schliersee
30.08. – 11.09.26	S00026362	Sprockhövel ^K
13.09. – 25.09.26	J00026380	Schliersee
18.10. – 30.10.26	J00026430	Schliersee
01.11. – 13.11.26	J00026450	Schliersee
15.11. – 27.11.26	S00026478	Sprockhövel ^K
14.02. – 26.02.27	J00027070	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	regionales Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I), und/oder JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

JUGEND II – ZWISCHEN SOLIDARITÄT UND KONKURRENZ

Unser Jugend II Seminar ist ein Herzstück unserer gesellschaftspolitischen Jugendbildungsarbeit. Wir erarbeiten uns ausgehend von eigenen Erfahrungswerten eine Analyse von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft aus Sicht der Beschäftigten und stärken in vielfältigen Methoden politische, inhaltliche und soziale Kompetenzen.

Das Seminar mit zwei einwöchigen Modulen richtet sich an Teilnehmende, die nicht an einem zweiwöchigen Seminar teilnehmen können, weil ihnen die Freistellungsmöglichkeiten fehlen oder andere Gründe wie Erziehungs- und Pflegearbeit vorliegen.

Wichtig! Teil 2 kann nur nach Teil 1 besucht werden und beide Teile sind notwendig, um ein Jugend II Seminar zu ersetzen.

Themen im Seminar (Typnummer 8125)

Teil 1

- Strategien und Zwänge von Unternehmen
- Analyse des kapitalistischen Wirtschaftssystems
- Politische und betriebliche Handlungsmöglichkeiten

Teil 2

- staatliches Handeln
- Entstehung und Auswirkungen von Diskriminierung
- Politische und betriebliche Handlungsmöglichkeiten

Termine	*Kinderbetreuung	
Teil 1		
22.03. – 27.03.26	J00026130	Schliersee
19.04. – 24.04.26	S00026175	Sprockhövel K
26.07. – 31.07.26	S00026312	Sprockhövel K
11.10. – 16.10.26	J60026422	Schliersee
Teil 2		
17.05. – 22.05.26	S00026215	Sprockhövel K
30.08. – 04.09.26	J00026361	Schliersee
08.11. – 13.11.26	S00026464	Sprockhövel K
29.11. – 04.12.26	J00026490	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	regionales Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I), und/oder JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

JUGEND III – AUS DER GESCHICHTE LERNEN

Ausgangspunkt in diesem Seminar sind die Arbeits- und Lebensbedingungen junger Beschäftigter im Hier und Heute. Welche Bedeutung haben diese Bedingungen für die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen (JAV)?

Diese Frage führt unseren Blick zurück in die Vergangenheit: Wir analysieren, vor welchen Problemen Arbeitnehmer*innen in Deutschland zu Beginn des Faschismus standen und suchen nach Erklärungen für das Erstarken des Nationalsozialismus.

Welche Parallelen gibt es heute, und welche Schlussfolgerungen können aus der Geschichte gezogen werden? Wir entwickeln Anforderungen an unser eigenes Handeln als Aktive in Betrieb, Gesellschaft und vor Ort. Was können wir tun, um die Gesellschaft nach unseren Vorstellungen zu gestalten? Diese Fragen bearbeiten wir gemeinsam, denn „die Zukunft gehört uns“!

Themen im Seminar (Typnummer 8127)

- Krisen als Wendepunkte in der Geschichte
- Unterscheidung politischer Ideen
- Novemberrevolution, Demokratie und Frauenwahlrecht
- Ideologie des Nationalsozialismus
- Verfolgung und Widerstand von Gewerkschafter*innen und anderen Antifaschist*innen
- Führung durch die KZ-Gedenkstätte Dachau
- Auseinandersetzung mit dem Thema Zwangsarbeit im eigenen Unternehmen und der eigenen Region
- Untersuchung gegenwärtiger gesellschaftlicher Entwicklungen mit Blick auf ihre geschichtlichen Hintergründe
- Diskriminierung als Problem in Betrieb und Gesellschaft

Termine	*Kinderbetreuung	
25.01. – 06.02.26	J00026050	Schliersee
30.08. – 11.09.26	J00026360	Schliersee
08.11. – 20.11.26	J00026460	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb II“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

JUGEND III – ANDIAMO! GEWERKSCHAFTLICHE KÄMPFE INTERNATIONAL

Klimakrise, Mobilitätswende, Transformation. Besonders wir als Auszubildende, JAVis, junge Beschäftigte oder Studierende stehen vor betrieblichen und gesellschaftlichen Herausforderungen. Wir bewegen uns im Spannungsfeld zwischen der Sicherung von Arbeitsplätzen und der Umgestaltung klimaschädlicher Industrie. Können wir in der aktuellen Wirtschaftsweise zu einer befriedigenden Lösung dieses Widerspruchs kommen? Wie positionieren wir uns politisch? Dazu wollen wir den Blick für internationale Zusammenhänge öffnen und uns damit auseinandersetzen, wie Interessenverbände und -organisationen sowie soziale Bewegungen in anderen Ländern mit diesen Fragen umgehen. Ausgehend vom internationalen Vergleich entwickeln wir unser Gewerkschaftsverständnis und schulen uns für künftige gesellschaftliche Auseinandersetzungen. Wir suchen international nach Wegen, um uns im Anschluss bei uns vor Ort einzumischen.

In der zweiten Seminarwoche ist eine Exkursion ins Ausland vorgesehen, sofern es thematisch passend und organisatorisch möglich ist.

Themen im Seminar (Typnummer 8126)

- Aktuelle wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklungen
- Internationale Betrachtung von Unternehmen, Staaten, Menschen und Gewerkschaften
- Arbeitskämpfe und soziale Auseinandersetzungen international
- Standortkonkurrenz und gewerkschaftliche Gegenstrategien
- Klimawandel, Mobilitätswende, Transformation
- Betriebspolitische Konsequenzen für die Interessenvertretungen im Spannungsfeld internationaler Konkurrenz
- Lernen und Denken in und mit Widersprüchen
- Gewerkschaften vor veränderten Herausforderungen

Termine	*Kinderbetreuung	
07.06. – 19.06.26	S00026245	Sprockhövel K
11.10. – 23.10.26	S00026423	Sprockhövel K

Informationen

Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb II“ Teilnahme an einer digitalen Vorbesprechung ist Pflicht
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

GESELLSCHAFTSPOLITISCHE BILDUNG AUF ANFRAGE

Bei euch im OJA/BJA gibt es dieses eine Thema, das immer wieder diskutiert wird? Der Satz „Da müsste man mal ein Seminar zu machen“ kommt euch bekannt vor? Ihr glaubt, dass dieses Thema ins zentrale Bildungsprogramm gehört, damit auch andere sich damit beschäftigen können?

Dann lasst uns doch mal ein Seminar dazu machen! Im Rahmen der gesellschaftspolitischen Jugendbildung entwickeln wir gemeinsam mit euch maßgeschneiderte zentrale Bildungsangebote. Ihr kommt mit euren Themen auf uns im Jugendbildungszentrum zu, und wir entwickeln gemeinsam ein spannendes Seminarkonzept. Egal, ob es um aktuelle Schlagzeilen oder grundsätzliche politische Fragestellungen geht – wichtig ist, dass ihr Lust auf das Thema habt und euch inhaltlich fit und bereit für eure nächsten Aktionen machen wollt.

Themen im Seminar (Typnummer 8673)

- Aktuelle politische Fragen
- Dauerbrenner in euren Diskussionen
- Debatten, die ihr im Rahmen der Bildungsarbeit führen wollt
- Themen, die euch interessieren

Termine

auf Anfrage

Informationen

Zielgruppe Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende

Voraussetzung Lust auf politische Bildung

Leitung Bildungsreferent*innen aus Schliersee

Freistellung nach Möglichkeit organisieren wir eine Bildungsfreistellung nach den Regelungen des entsprechenden Bundeslandes

Kontakt 08026.92130
schliersee@igmetall.de

POLITIK UND DEMOKRATIE AUF DEM PRÜFSTAND

In diesem Seminar setzen wir uns mit den Begriffen „Politik“ und „Demokratie“, deren Bedeutung und ihrer gesellschaftlichen Einordnung auseinander. Wir schauen uns an, wodurch sich demokratische Strukturen auszeichnen und verorten unseren persönlichen Standpunkt dazu.

Wir diskutieren Demokratie in Gesellschaft und Wirtschaft (betriebliche Mitbestimmung), reflektieren unsere persönlichen Erfahrungen und überlegen, wo Prozesse demokratischer gestaltet werden können.

Weiterführend setzen wir uns mit verschiedenen politischen Ebenen auseinander und entwickeln Strategien, wie wir den Interessen junger Beschäftigter über politische Handlungen Gehör verschaffen können.

Vertiefend werden wir uns mit Lobbyarbeit befassen und unsere eigenen Fragen und Anliegen mit politischen Akteur*innen in Berlin vor Ort diskutieren.

Themen im Seminar (Typnummer 8673)

- Einen eigenen Standpunkt zur Demokratie entwickeln
- Überblick über verschiedene politische Ideen
- Politische Handlungs- und Beteiligungsfelder in Betrieb und Alltag erkennen
- Besuch des Bundestags
- Die Bedeutung von Lobbyarbeit in der Politik
- Gesetzliche Grundlagen der Mitbestimmung
- Austausch mit politischen Akteur*innen
- Möglichkeiten, unsere Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern

Termine

18.10. – 23.10.26 J00026431 Berlin

Informationen

Zielgruppe Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende

Voraussetzung regionales Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I), und/oder JAV-Grundlagenseminar

Leitung Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel und Schliersee

Freistellung § 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Kontakt 08026.92130
schliersee@igmetall.de

GESCHICHTE DER DDR – DAS ANDERE DEUTSCHLAND?

In diesem Seminar werfen wir einen offenen und differenzierten Blick auf die Geschichte der DDR.

Bis zur Wiedervereinigung 1990 gab es zwei deutsche Staaten, deren Bürger*innen unter teils verschiedenen und teils sehr ähnlichen Verhältnissen aufgewachsen sind und gelebt haben. Die Unterschiede sind auch für die nach 1990 geborene Generation spürbar.

Um diese Unterschiede besser zu verstehen, rücken wir die Geschichte ins Bewusstsein und beschäftigen uns auch mit der friedlichen Revolution 1989 sowie der „Wende“ und ihren sozialen Folgewirkungen.

Dreh- und Angelpunkt des Seminars ist die Frage, inwiefern die Geschichte der DDR unsere erlebte Gegenwart prägt.

Themen im Seminar (Typnummer 8127)

- Besuch von Schauplätzen von Protesten und Streiks im ehemaligen Ost-Berlin
- Verschiedene Beweggründe und politische Perspektiven auf die Wende
- Volkseigene Betriebe und ihre Privatisierung durch die Treuhandgesetze; Folgen für die Beschäftigten
- Die Rolle des FDGB im Vergleich zu den politischen Prinzipien freier Gewerkschaften
- Gegenwärtige Unterschiede zwischen Ost und West: Vergleich in Bezug auf Geschlechterverhältnisse, Armut/Reichtum sowie politische Einstellungen
- Geschichte als Inszenierungsraum nationaler Identität: Geschichte der DDR als politisch umkämpfte Erinnerung

Termine

10.05. – 15.05.26 J00026202 Berlin

02.08. – 07.08.26 S00026324 Berlin

Informationen

Zielgruppe Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende, junge BR-Mitglieder

Voraussetzung Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I); Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb II“ (Jugend II)

Leitung Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel

Freistellung § 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Kontakt 08026.92130
schliersee@igmetall.de

„Manchmal wird in der Nachtschicht auch gegrillt“

ARBEIT ZWISCHEN HERRSCHAFT UND EIGENSINN

Arbeitsabläufe in Industriebetrieben haben meistens einen erklärten Zweck: Hohe Stückzahlen und effiziente Produktion. Doch was passiert mit den Menschen, die Tag für Tag in der Industrie zur Arbeit müssen? Wie wirkt sich Industriearbeit auf Menschen aus? Was machen Bandarbeit, Taktzahlen und Co. mit unserer Gesundheit und unserer Psyche? Wer beherrscht das Fabrikssystem und wo haben wir Chancen, selbst Entscheidungen zu treffen und mitzubestimmen? Solche Fragen diskutieren wir und befassen uns auch mit der Arbeit im Großen und Ganzen. Können wir uns in einem kapitalistischen Wirtschaftssystem mit unseren Wünschen und Vorstellungen selbst verwirklichen oder findet Arbeit ausschließlich fremdbestimmt statt?

Basierend auf euren betrieblichen Erfahrungen erarbeiten wir unser Verständnis von Entfremdung und Selbstverwirklichung in lohnabhängiger Arbeit. Im Anschluss diskutieren wir, wie wir Industriearbeit menschenwürdiger machen können, um Arbeit für uns und unsere Kolleg*innen besser zu gestalten.

Es handelt sich um ein neues einwöchiges Angebot, in dem wir unsere Kenntnisse gemeinsam vertiefen wollen. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein abgeschlossenes Jugend II-Seminar.

Themen im Seminar (Typnummer 6513)

- ▶ Arbeitsabläufe in Industriebetrieben und die Auswirkungen auf die Beschäftigten
- ▶ Selbstverwirklichung in der Arbeit – inwieweit ist das möglich?
- ▶ Die Herrschaft der Fabrik: Wer entscheidet, wie wir arbeiten?
- ▶ Wir lassen uns nicht zum Roboter machen: Arbeit gestalten und bessere Bedingungen durchsetzen

Termine	*Kinderbetreuung
25.10. – 30.10.26	S00026447 Sprockhövel *

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb II“ (Jugend II)
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

VOM BERUF INS STUDIUM: LERN- UND ARBEITSSTRATEGIEN FÜR EIN ERFOLGREICHES STUDIUM

Der Beginn eines Studiums wirft viele Fragen und Unsicherheiten auf, die in diesem Seminar aufgegriffen und aus dem Weg geräumt werden. Als Schlüssel zum Erfolg und als Garant für einen guten Studienfortschritt gilt ein selbstgesteuertes und zielgerichtetes Lernen. Das erfordert geeignete Methoden und Strategien. Wie können diese aussehen? Was bedeutet kompetentes Lernen im Studium? Wie kann ich mich motivieren? Wie schaffe ich es das zeitintensive Studium zu bewältigen, ohne dabei die eigenen Interessen und Ansprüche aus dem Auge zu verlieren?

Es werden Hilfestellungen zu Themen wie Bewältigung großer Mengen Lernstoff, Studienplanung, Prüfungsvorbereitung und Motivation beim wissenschaftlichen Arbeiten angeboten. Ausgehend von den eigenen Erfahrungen werden verschiedene Strategien und Techniken vorgestellt und deren Einsatz im Hochschulalltag diskutiert.

Themen im Seminar (Typnummer 8542)

- ▶ Lernbedürfnisse analysieren
- ▶ Lernvoraussetzungen und Ressourcen klären
- ▶ Lernroutinen bewusst machen
- ▶ Anregung eines gezielten effektiven Lernstrategieinsatzes
- ▶ Lernkompetenzen ausbauen und optimieren
- ▶ Studium und politisches Engagement
- ▶ Studienfinanzierung

Termine
05.07. – 08.07.26 J00026280 Lohr

Informationen	
Zielgruppe	Kolleg*innen, die ihr eigenes Lernen optimieren wollen, JAV und BR, die sich mit der Weiterbildung und Kompetenzentwicklung der Fachkräfte im wissenschaftlichen Kontext beschäftigen
Leitung	Dr. Evelyn Krauß, Svenja Thelen (IG Metall Vorstand, Ressort Junge IG Metall und Studierende)
Freistellung	Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Wochenendseminare für Studierende

SELBSTORGANISATION IM STUDIUM

Manchmal häufen sich einfach die Aufgaben: Die Klausurenphase steht an, die nächste Hausarbeit will geschrieben werden, und plötzlich verliert man den Durchblick. Der Tag ist voll, man schiebt das Lernen auf, und Zeit zum Entspannen muss schließlich auch sein. Das kennst du auch? So geht es vielen!

In diesem Wochenendseminar setzen wir uns mit Selbstmanagement auseinander. Wir gehen auf Lernmethoden ein, die ein effektives Lernen und einen strukturierten Tagesablauf schaffen. Es wird Raum geben, sich über die eigene Situation auszutauschen, sich gegenseitig zu empower und anschließend voller Elan an den eigenen Zielen weiterzuarbeiten.

Themen im Seminar (Typnummer 8542)

- ▶ Selbstorganisation
- ▶ Zeitmanagement
- ▶ Lernmethoden
- ▶ Lernroutinen

Termine
11.09. – 13.09.26 J00026370 Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	Studierende Mitglieder der IG Metall
Leitung	Svenja Thelen (IG Metall Vorstand, Ressort Junge IG Metall und Studierende)
Freistellung	keine Freistellung, da Wochenendseminar
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de



Wochenendseminare für Studierende

MENTAL HEALTH IM STUDIUM

Dir wächst manchmal alles über den Kopf? Du siehst den Wald vor lauter Bäumen nicht? Du fragst dich, ob das hier gerade nicht „die beste Zeit deines Lebens“ sein sollte? Das fragst du dich nicht alleine. Im Studium steht man immer wieder vor größeren Belastungen, die Ängste und Sorgen auslösen können. Auch das Privatleben ist dabei nicht zu vernachlässigen, welches zusätzlichen Stress bedeuten kann.

Die psychische Gesundheit ist nicht erst seit der Pandemie ein wichtiges Thema: Im Rahmen des Wochenendseminars schauen wir uns gemeinsam an, wie du in solchen Situationen mit dir selbst umgehen kannst und entwickeln Lösungsansätze und Hilfestellungen mit einem Coach.

Themen im Seminar (Typnummer 8542)

- ▶ Psychische Belastungen
- ▶ Risikofaktoren
- ▶ Prävention
- ▶ Handlungsmöglichkeiten

Termine

06.03. – 08.03.26 J00026101 Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Studierende Mitglieder der IG Metall
Leitung	Svenja Thelen (IG Metall Vorstand, Ressort Junge IG Metall und Studierende)
Freistellung	keine Freistellung, da Wochenendseminar
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

MENTALE GESUNDHEIT – WIE POLITISCH SIND BELASTUNGEN DURCH ARBEIT UND GESELLSCHAFT?

Mentale Gesundheit ist nicht erst seit der Coronapandemie ein prägendes Thema in Medien und Gesellschaft. Immer öfter wird die Frage gestellt, woher Belastungen kommen und wie damit umgegangen werden kann. Oft geht es in diesen Debatten vor allem um die Leistungsfähigkeit der Einzelnen.

Als Beschäftigte, Studierende und besonders als aktive Interessenvertreter*innen sind wir immer mehr mit belastenden Situationen in Betrieb und Gesellschaft konfrontiert.

Im Seminar wollen wir unsere Erfahrungen mit dem Thema mentale Gesundheit und Belastung austauschen und uns einen Überblick über die aktuellen politischen Debatten zum Thema verschaffen. Dabei wollen wir kollektive Lösungsansätze für den Umgang mit belastenden Situationen in Betrieb und Gesellschaft suchen.

Außerdem schauen wir uns unterschiedliche Techniken zum Umgang mit mentaler Belastung an und finden heraus, was uns hilft und wo die Grenzen unserer Handlungsmöglichkeiten liegen.

Themen im Seminar (Typnummer 8653)

- ▶ Was ist mentale Gesundheit?
- ▶ Welche Debatten zum Thema gibt es und wie ordnen wir sie politisch ein?
- ▶ Welche Techniken helfen uns und wo liegen unsere Grenzen?
- ▶ Was können wir im Betrieb verändern?

Termine

10.05. – 13.05.26 J00026201 Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I)
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

ERINNERN, WAS NOCH ZU TUN IST – DEN HISTORISCHEN ANTIFASCHISMUS (ER)LEBEN IN HEIDERUH

„Jedes Erinnern bleibt fruchtlos, welches nicht zugleich daran erinnert, was noch zu tun ist.“ (Ernst Bloch)

Unser Seminar möchte den Worten Ernst Blochs gerecht werden. Gemeinsam werfen wir einen Blick auf die Geschichte der Antifaschistischen Arbeiter*innenbewegung und analysieren, vor welchen Problemen und Herausforderungen die Arbeiter*innen während des Aufstiegs des Nationalsozialismus standen und was sie dazu bewog, sich zu widersetzen.

Im Zentrum stehen dabei die antifaschistische Erholungs- und Begegnungsstätte Heideruh sowie die Stadt Hamburg, die exemplarisch auf ihre antifaschistische Geschichte untersucht werden. Die Zusammenarbeit mit Zeitzeug*innen und der Besuch der KZ-Gedenkstätte Neuengamme eröffnen uns eine weitere vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema Antifaschismus.

Themen im Seminar (Typnummer 8613)

- ▶ Geschichte der Antifaschistischen Arbeiterbewegung am Beispiel Hamburg
- ▶ Besuch der KZ-Gedenkstätte Neuengamme
- ▶ Umgang mit ehemals Verfolgten in Deutschland nach 1945
- ▶ Auseinandersetzung mit dem öffentlichen Gedenken an antifaschistischen Widerstand
- ▶ Begegnung mit Zeitzeug*innen und generationenübergreifendes Erinnern

Termine

02.08. – 07.08.26 J00026320 Heideruh

Informationen

Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend)
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de



Migrationsseminar

„SOLIDARITÄT? TAMAM, HAYDE!“ – LERNEN AUS MIGRANTISCHEN KÄMPFEN

Mitte der 1950er Jahre begann in der Bundesrepublik Deutschland eine Phase des massiven wirtschaftlichen Aufschwungs. Jedoch fehlte es an Arbeitskräften. Durch das Anwerben von sogenannten Gastarbeiter*innen wurden personelle Engpässe in den Betrieben behoben. Viele von ihnen arbeiteten oft unter schlechteren Bedingungen als ihre deutschen Kolleg*innen, wohnten in alten Baracken und hatten kaum Kontakt zu der Mehrheitsgesellschaft. In den 1970er Jahren entlud sich die Unzufriedenheit über diese ungerechten Zustände in „Wilden Streiks“ von Migrant*innen. Ziele waren gleiche Bezahlung, eine generelle Gleichstellung und die Anerkennung der geleisteten Arbeit. Auch die Gewerkschaften lernten hierbei einiges dazu. Viele Gastarbeiter*innen blieben in Deutschland und bauten sich ein Leben und eine Zukunft auf. Ihre Kinder und Enkelkinder sind in Deutschland geboren und aufgewachsen. Die Themen Gastarbeit, Rassismus und Ungerechtigkeitserfahrungen sind bis heute prägend für ganze Generationen von Migrant*innen.

In dem Seminar beleuchten wir, wie die historischen Entwicklungen Auswirkungen auf unsere Gesellschaft, aber auch auf unsere persönlichen und familiären Biografien haben. Wir fragen uns, welche Rolle Rassismus damals und heute gespielt hat und wie wir es schaffen, durch unser Engagement eine vielfältige und offene Gesellschaft und ein solidarisches Miteinander im Betrieb zu stärken.

Themen im Seminar (Typnummer 6313)

- ▶ Geschichte und Gegenwart des Einwanderungslandes Deutschland
- ▶ Kämpfe um Anerkennung und Gleichbehandlung: migrantische Streiks in den 1970er Jahren
- ▶ Gastarbeit im Ruhrgebiet
- ▶ Rolle der Gewerkschaften im Diskurs um Migration und Gastarbeit
- ▶ Transgenerationale Entwicklung des Themas in der eigenen Familiengeschichte
- ▶ Bedrohung und Gefahr durch Rassismus und Rechtsterrorismus
- ▶ Engagement für Vielfalt in Gesellschaft und Betrieb
- ▶ Die Aufgaben der betrieblichen Interessenvertretungsorgane in Bezug auf Inklusion und Rassismus

Termine	*Kinderbetreuung
12.04. – 17.04.26	S00026163 Sprockhövel ^K

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I)
Leitung	Jugendbildungsreferent*innen Sprockhövel, Sükran Budak (IG Metall Vorstand, Ressort Migration und Teilhabe)
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

JAV IM BETRIEB

Bildung und Beratung bei der IG Metall

INDIVIDUELLES GREMIEN-SEMINAR FÜR JAV, GJAV UND KJAV

Du und dein Gremium möchtet eure Arbeit auf das nächste Level heben? Dann haben wir genau das Richtige für euch. Gerade jetzt nach den JAV-Wahlen ist es wichtig, dass wir das Wissen der Erfahrenen für die Neuen nutzbar machen und neu gewählte Jugendvertreter*innen ins Team integrieren, erfolgreich ins Arbeiten kommen und den Motivationsschub nutzen.

Durch den zweijährigen JAV-Wahlzyklus wechselt die Zusammensetzung eures Teams regelmäßig. Umso wichtiger ist es als Interessensvertretung, die in teils komplexen Unternehmensstrukturen agiert, schnell die Arbeit aufzunehmen. Damit ihr die Herausforderungen im Betrieb und in der Zusammenarbeit als JAV erfolgreich meistern könnt, bieten wir als Bildungszentren Schliersee und Sprockhövel eine Klausur an. Diese steht ergänzend neben unserem zentralen Seminarprogramm, ist auf eure Bedürfnisse zugeschnitten und wird individuell gestaltet.

Egal ob JAV, GJAV oder KJAV, wir unterstützen euch sowohl bei innerbetrieblichen Projekten, der Strukturierung eurer Arbeitsweise im Gremium und vielem mehr. Du und dein Gremium stehen im Fokus, alles ist möglich! Neugierig geworden? Kontaktiere uns!

Themen im Seminar (Typnummer 8341)

- ▶ Zusammenarbeit im Gremium (gegenseitige Erwartungen, Rollenverständnis, Führung)
- ▶ Teambuilding
- ▶ Arbeitsstruktur und Arbeitsorganisation
- ▶ Inhaltliche Unterstützung und Kompetenzentwicklung
- ▶ Projektmanagement (strukturiertes Arbeiten, direkte Planung und Umsetzung der Vorhaben)
- ▶ Wissenstransfer im Gremium
- ▶ Konfliktbewältigung und Entwickeln einer Fehlerkultur
- ▶ Verbesserung der Kommunikation im Gremium
- ▶ Feedback als Veränderungsinstrument

Termine

Das Seminar wird nach eurem individuellen Bedarf geplant.

Informationen

Zielgruppe	JAV-, GJAV- und KJAV-Gremien
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Preis nach individueller Abstimmung
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 0170.3333016 benjamin.weigel@igmetall.de

Qualität der Ausbildung

JAV – TALK ABOUT TARIF

Tarifverträge regeln unsere Arbeitsbedingungen. Hier geht es um Arbeitszeit, Entgelt, Sonderzahlungen oder Übernahme. Eure Aufgabe ist es, die Einhaltung von tariflichen Regelungen für Auszubildende, Dual Studierende und junge Beschäftigte zu kontrollieren. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, braucht ihr ein grundlegendes Verständnis über Tarifverträge.

Warum gibt es Tarifverträge? Wer verhandelt sie? Für wen gelten sie? Wie schaffen wir es, durch Tarifverträge bessere Bedingungen für unsere Kolleg*innen herauszuholen? Oft lassen Tarifverträge die Möglichkeit, Inhalte von Verhandlungen innerbetrieblich auszugestalten. Sie räumen damit Betriebsrät*innen und JAV Handlungsspielräume ein, welche betrieblich ausgefüllt werden müssen. Welche Argumente sind für die betriebliche Umsetzung hilfreich, welche rechtlichen Möglichkeiten haben wir im Konfliktfall?

Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Zusammenarbeit zwischen der Jugend- und Auszubildendenvertretung und dem Betriebsrat. Ohne eine gute Zusammenarbeit können die Tarifverträge nicht umgesetzt werden.

Themen im Seminar (Typnummer 8413)

- Entstehungsprozess und Geltungsbereich von Tarifverträgen
- Grundsätze der Zusammenarbeit zwischen dem Betriebsrat und der JAV
- Zusammenhang zwischen Tarifautonomie und Mitbestimmungsmöglichkeiten des Betriebsrats und der JAV
- Kennenlernen und Auslegungen wesentlicher tariflicher Bestimmungen für die junge Generation
- Tarifierwendungen im Betrieb

Termine	Kinderbetreuung	
01.02. – 06.02.26	S00026065	Sprockhövel K
21.06. – 26.06.26	J00026260	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie E, X
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

Qualität der Ausbildung

JAV – KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER AUSBILDUNG

Künstliche Intelligenz (KI) verändert die Welt, in der wir leben und arbeiten, prägt Branchen und verändert die Art und Weise, wie wir mit Technologie umgehen.

Die in unserem Lebens- und Arbeitsalltag präsenter werdenden KI-Systeme werden ausgefeilter und sind zunehmend ohne große IT-Kenntnisse nutzbar (zum Beispiel ChatGPT).

Daher ist es entscheidend, dass auch ihr in eurer Rolle als Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen über ein grundlegendes Verständnis von KI verfügt, um die Ausbildung sowie das duale Studium im Betrieb entscheidend mitzugestalten. Gemeinsam wollen wir in die Welt der KI-Technologien eintauchen und deren potenzielle Auswirkungen auf Arbeitsplätze, Bildung und die Gesellschaft diskutieren sowie uns mit Möglichkeiten der betrieblichen Mitbestimmung beschäftigen.

Themen im Seminar (Typnummer 8313)

- Was ist Künstliche Intelligenz (KI)?
- Aktueller Entwicklungsstand
- praktische Anwendung von KI-Systemen
- Chancen und Grenzen der KI
- Mitbestimmungsmöglichkeiten nach BetrVG

Termine			
13.09. – 218.09.26	J00026381	Schliersee	

Informationen	
Zielgruppe	JAV, BR
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie E
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Qualität der Ausbildung

JAV – AUSBILDUNGSQUALITÄT SICHERN: MITBESTIMMUNGSPERSPEKTIVEN IN DER BERUFLICHEN BILDUNG

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Mitbestimmungsmöglichkeiten von Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV) und Betriebsratsgremien. Diese sind sehr umfassend und stellen ein wichtiges Instrument für die JAV und den Betriebsrat dar, wenn es um die berufliche Bildung und die Gestaltung einer qualitativ hochwertigen Berufsausbildung geht.

Des Weiteren beschäftigen wir uns ausführlich mit dem Betriebsverfassungsgesetz sowie dem Berufsbildungsgesetz und erarbeiten gemeinsam Handlungspläne und -möglichkeiten für die betriebliche Umsetzung.

Anhand deiner betrieblichen Themen und Fallbeispiele wird eine praktische Umsetzung aktueller Projekte ermöglicht. Somit bist du nach dem Seminar bestens für die betrieblichen Herausforderungen der beruflichen Bildung gewappnet und kannst die Ausbildung in deinem Betrieb maßgeblich beeinflussen.

Themen im Seminar (Typnummer 8234)

- Das duale System der Berufsausbildung
- Mitbestimmungs- und Einflussmöglichkeiten von JAV und Betriebsrat auf die Berufsbildung
- Rechte der Auszubildenden in der Aus- und Weiterbildung
- Strategieentwicklung und Projektplanung zur Mitbestimmung in der Berufsbildung

Termine			
08.03. – 13.03.26	J00026110	Schliersee	
28.06. – 03.07.26	J00026270	Schliersee	

Informationen	
Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie X
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Arbeitsorganisation

JAV – PROJEKTMANAGEMENT: VON DER PROJEKTPLANUNG ZUR UMSETZUNG IM BETRIEB

Ihr plant als Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) eine Veranstaltung mit euren Azubis und/oder dual Studierenden oder habt ein größeres betriebliches Thema, welches ihr umsetzen wollt, wisst aber nicht genau, wie ihr vorgehen sollt? Dann seid ihr bei diesem Seminar genau richtig, denn die genannten Beispiele haben eins gemeinsam: Es sind alles Projekte, welche die JAV vor kleinere oder größere Herausforderungen stellen. Um dir und deiner JAV die betriebliche Projektumsetzung zu erleichtern, vermittelt dieses Seminar Kenntnisse im Bereich Projektmanagement.

Ziel ist es, deine Handlungsfähigkeit im Betrieb zu stärken. Dafür lernst du, wie Projekte strukturiert, geplant und erfolgreich umgesetzt werden können. In dieser Woche steht der Ausbau deiner Fach- und Methodenkompetenz im Mittelpunkt. Unter anderem lernst du verschiedene Projektphasen und Projektmanagement-Tools kennen. Du weißt, welche Rollen es in einem Projekt gibt, wie du deine Rolle als Projektleiter*in ausfüllst und wie du dein Projektteam aktiv in das Vorhaben einbindest.

Das erlernte theoretische Wissen kannst du bereits während des Seminars auf dein Projekt anwenden, sodass du mit einem vorstrukturierten betrieblichen Projekt vor Ort in die Umsetzung gehen kannst. Zur Projektfindung wirst du vor dem Seminar von den Referent*innen kontaktiert. Der Online-Termin im Vorfeld dient zur Abstimmung und ist fester Bestandteil des Seminars.

Themen im Seminar (Typnummer 8343)

- ▶ Merkmale/Eckpfeiler eines Projekts
- ▶ Grundlegende Methoden des Projektmanagements
- ▶ Strukturierte Herangehensweise an Projekte
- ▶ Projektplanung für betriebliche Interessenvertretungen (Zielformulierung, Projektstrukturplan, Gestaltung der Projektphasen)
- ▶ Praktische Anwendung des Erlernten auf das mitgebrachte oder anzustrebende Projekt aus der betrieblichen Praxis

Termine		
08.02. – 13.02.26	J00026070	Schliersee
11.10. – 16.10.26	J00026421	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie X
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Arbeitsorganisation

STARK IM BETRIEB – DURCH BETEILIGUNG DIE JUGEND BEWEGEN

Ihr seid JAVis, junge Vertrauensleute oder engagierte Aktive bzw. Auszubildende? Ihr habt ein Thema oder Projekt, das euch und euren Kolleg*innen wichtig ist – es fehlt euch noch der ein oder andere Impuls, um durchzustarten? Dann seid ihr genau richtig bei unserem Seminar „Stark im Betrieb – Durch Beteiligung die Jugend bewegen“.

Wir machen euch genau dafür fit. Es soll darum gehen, eigene betriebliche Projekte zu entwickeln und umzusetzen. Ziel ist es zu lernen, wie ihr ein Projekt (z.B. für bessere Ausbildungsqualität oder gegen Diskriminierung) beteiligungsorientiert umsetzen könnt. Ihr bekommt die Möglichkeit, eure Handlungsfähigkeit im Betrieb zu stärken, Erfahrungen auszutauschen und neue Beteiligungsformen kennenzulernen, um diese mit der betrieblichen Praxis zu verknüpfen.

Themen der Konferenz (Typnummer 8241)

- ▶ Strukturierte Herangehensweise an Projekte
- ▶ Gestaltungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten nach BetrVG und Tarifvertrag
- ▶ Projektplanung
- ▶ Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten im Betrieb
- ▶ Zielgruppenorientierte Beteiligungsmöglichkeiten
- ▶ Transfer in die Praxis

Termine			* Kinderbetreuung
22.03. – 27.03.26	S00026135	Sprockhövel	*
15.11. – 20.11.26	J00026470	Schliersee	

Informationen	
Zielgruppe	JAV, junge Vertrauensleute, Aktive
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	JAV, BR: § 37.6 BetrVG VL, Aktive: Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Seminarpreis	Kategorie D, X
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

Zielgruppen

GJAV-/KJAV-KONFERENZ

Die Vertretung und Artikulation der Interessen von Arbeitnehmenden findet zunehmend auf der unternehmens- bzw. konzernweiten Ebene statt. Neben Gesamtbetriebs- und Konzernbetriebsräten wird damit die Rolle von GJAVen und KJAVen wichtiger. Sie vertreten immer öfter die Interessen der Auszubildenden und Dual Studierenden standortübergreifend.

Aufgrund der steigenden Herausforderungen wollen wir mit dieser Konferenz die Möglichkeit schaffen, branchenübergreifend zu lernen. Unter dem Motto „Informieren + Qualifizieren + Kommunizieren“ beschäftigen wir uns mit den aktuellen Neuerungen im Arbeitsrecht, geltenden Tarifverträgen und Beispielen aus einzelnen Unternehmen. Dafür erarbeiten wir uns über den Verlauf der Konferenz entscheidende Handlungsmöglichkeiten und analysieren Stellschrauben für die gute Arbeit von GJAV- und KJAV-Gremien

Das detaillierte Programm wird einige Wochen vor Konferenzbeginn veröffentlicht und mit den Einladungen verschickt.

Themen der Konferenz (Typnummer 8252)

- ▶ Aktuelle Entwicklungen in der Arbeits- und Ausbildungswelt
- ▶ Aktuelle rechtliche Neuerungen und Handlungsmöglichkeiten für GJAV- und KJAV-Gremien
- ▶ Trends und Beispiele für gesamtunternehmerische Handlungsfelder (§ 50 in Verbindung mit § 73 (2) BetrVG)
- ▶ Entwicklungen ausbildungsrelevanter Tarifverträge
- ▶ Austausch mit Gremien aus anderen Unternehmen

Termine			* Kinderbetreuung
26.04. – 29.04.26	S00026180	Sprockhövel	*

Informationen	
Zielgruppe	Mitglieder von GJAV- und KJAV-Gremien sowie die zuständigen Ansprechpartner*innen innerhalb der IG Metall
Voraussetzung	aktuelles GJAV- oder KJAV-Mandat
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie B
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

Zielgruppen

JAV – KLEINES GREMIUM GROSSE WIRKUNG

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen die besonderen Herausforderungen, vor denen kleine JAV-Gremien mit einem oder drei JAV-Mitgliedern stehen.

Gemeinsam sehen wir uns die relevanten Paragraphen des Betriebsverfassungsgesetzes an und überlegen, wie diese in kleinen Betrieben anzuwenden sind.

Wir gehen der Frage nach, wie ihr eure JAV-Arbeit so gestalten könnt, dass eure Anliegen möglichst gut umgesetzt sind. Vor allem in kleinen Betrieben ist dabei die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat besonders wichtig. Wir werden gemeinsam überlegen, wie ihr für Unterstützung durch den Betriebsrat und in der Belegschaft sorgen könnt.

Das Seminar bietet Raum, um euch mit anderen JAV-Mitgliedern über Erfahrungen und Probleme auszutauschen.

Themen im Seminar (Typnummer 8241)

- ▶ Vor welchen besonderen Herausforderungen stehen JAV-Gremien mit einem oder drei Mitgliedern?
- ▶ Welche Möglichkeiten haben kleine JAV-Gremien nach dem Betriebsverfassungsgesetz?
- ▶ Wie können die JAV-Stellvertreter*innen aktiv in die JAV-Arbeit eingebunden werden?
- ▶ Wie kann ich erfolgreich mit dem Betriebsrat zusammenarbeiten?
- ▶ Wie Sorge ich im Alltag für Unterstützung im Betriebsrat und in der Belegschaft?

Termine		
20.09. – 25.09.26	J00026390	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	JAV-Mitglieder aus Gremien mit einem oder drei Mitgliedern
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Seminarpreis	Kategorie X
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Zielgruppen

JAV – MEINE ROLLE ALS VORSITZENDE* R

Bist du neu im Amt als Vorsitzende* r des JAV-Gremiums oder auf der Suche nach neuen Möglichkeiten, deine Arbeit als Vorsitzende* r zu gestalten?

Mit unserem Seminar wollen wir dir den bestmöglichen Einstieg in diese spannende und herausfordernde Aufgabe als JAV-Vorsitzende* r ermöglichen. Zusammen erarbeiten wir uns die grundlegenden Rechte und Pflichten in deinem Amt. Dazu zählen die Vorbereitung und Durchführung eurer JAV-Sitzungen genauso wie die Zusammenarbeit mit eurem Betriebsrat. Wir wollen darüber hinaus lernen, wie ihr euch und euer Gremium bestmöglich organisieren könnt. Dafür betrachten wir verschiedene Techniken der Selbstorganisation sowie Fragen der Führung und Delegation.

Im Seminar trainieren wir deshalb, wie du eine verantwortungsbewusste Rolle einnehmen kannst, ohne dabei die ganze Verantwortung auf deinen eigenen Schultern tragen zu müssen.

Themen im Seminar (Typnummer 8712)

- ▶ Geschäftsführung der JAV (§§ 65, 67 BetrVG)
- ▶ Sitzungsleitung, -organisation und -moderation (u. a. §§ 29, 30, 31, 33 Abs. 1 und 2 BetrVG sowie §§ 34, 36 BetrVG)
- ▶ Identifikation und Reflexion des eigenen Führungsstils als JAV-Vorsitzende* r
- ▶ Instrumente der Selbstorganisation und des Zeitmanagements
- ▶ Führen, Beteiligung und Delegieren
- ▶ Teamkonflikte erkennen und lösen
- ▶ Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat
- ▶ Kollegiale Praxisberatung eigener Handlungssituationen

Termine			* Kinderbetreuung
25.01. – 30.01.26	J00026051	Schliersee	
22.02. – 27.02.26	S00026093	Sprockhövel ^K	

Informationen

Zielgruppe	Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der JAV
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar; JAV-Gremium bestehend aus mindestens drei Mitgliedern
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Seminarpreis	Kategorie E, X
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 02324.706333 marion.oppermann@igmetall.de

Zielgruppen

JAV – EMPOWERMENT: JUNGE FRAUEN SETZEN SICH DURCH

Du bist Jugend- und Auszubildendenvertreterin (JAV) und findest dich gerade in deine Rolle ein? Du hast bereits etwas Erfahrung im Amt gesammelt und möchtest dich gerne mit anderen Kolleginnen über die JAV-Arbeit und über die Stärken und Herausforderungen austauschen? Du findest, es sollten sich noch mehr Frauen in der Interessenvertretung engagieren? Du würdest gerne mehr Frauen ermutigen, eine Ausbildung in deinem Betrieb zu absolvieren oder sich auf eine Fachposition zu bewerben? Dann bist du hier genau richtig!

In diesem Seminar werfen wir einen Blick auf den Betrieb und die Arbeit der JAV. Wir wollen uns mit bestehenden Machtstrukturen auseinandersetzen und die Frage der Geschlechtergerechtigkeit stellen.

Haben Frauen in eurem Betrieb dieselben Möglichkeiten wie Männer, Karriere zu machen? Frauen sind aus der JAV nicht mehr wegzudenken. Wie können wir den Prozess der Gleichstellung vorantreiben – im Betrieb, in der Gesellschaft und überall, wo es um die Interessen von Beschäftigten geht?

Neben diesen Fragen geht es um die individuelle Stärkung der Teilnehmerinnen durch Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens und um den Ausbau vorhandener Potenziale, um das eigene Handeln zu erweitern.

Themen im Seminar (Typnummer 8362)

- ▶ Einfluss von Machtstrukturen auf Konflikte
- ▶ Spielregeln im Betrieb
- ▶ Gesetzliche Grundlagen von Gleichstellungspolitik (BetrVG, AGG, EntgTransG)
- ▶ Kollegiale Fallberatung
- ▶ Wie Frauen sich durchsetzen – Projektplanung

Termine			* Kinderbetreuung
10.05. – 13.05.26	S00026201	Sprockhövel ^K	

Informationen

Zielgruppe	Frauen in der JAV
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie A
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

JAV – RHETORIK: DURCH KOMMUNIKATION ÜBERZEUGEN

In deiner Rolle als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in (JAV) gehört es vielfach zu deinen Aufgaben, Gespräche zu führen, zum Beispiel auf Versammlungen, in Sitzungen oder im Dialog mit unterschiedlichsten Gesprächspartner*innen.

Du möchtest lernen, zielgerichtet zu kommunizieren und in Situationen mit mehreren Personen überzeugend aufzutreten? Dann bist du in diesem Seminar genau richtig.

Du eignest dir wichtige Grundprinzipien im Bereich Rhetorik an, probierst sie in Übungen aus und reflektierst sie mit den anderen Teilnehmenden und der Leitung des Seminars.

Für deine tägliche Arbeit als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in ist es hilfreich, deine Rolle im Betrieb und deine Wirkung auf andere zu reflektieren und Rückschlüsse auf deine praktische Arbeit zu ziehen.

Hinweis: Die Termine in Schliersee haben einen thematischen Schwerpunkt, entweder „Pro Demokratie“ oder „Eins-zu-Eins-Kommunikation“.

Themen im Seminar (Typnummer 8352)

- ▶ Wirksame Gesprächstechniken verstehen und üben
- ▶ Argumente überzeugend formulieren
- ▶ Eigene Ausdrucksmöglichkeiten erweitern
- ▶ Eine gute Beziehung zum Gegenüber herstellen
- ▶ Gespräche strukturieren
- ▶ Körpersprache reflektieren und einsetzen
- ▶ Kennzeichen und Aufbau einer „guten Rede“

Termine	*Kinderbetreuung	
08.03.–11.03.26	S00026113	Sprockhövel ^K
<i>Schwerpunkt „Pro Demokratie“</i>		
03.05.–06.05.26	J00026190	Schliersee
<i>Schwerpunkt „1:1-Kommunikation“</i>		
26.05.–29.05.26	J00026220	Schliersee
11.10.–14.10.26	J00026420	Schliersee
03.11.–06.11.26	S00026452	Sprockhövel ^K

Informationen

Zielgruppe	JAV
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Nils-Christian Noack, Jugendbildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie A, Y
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

JAV – PROFESSIONELLE KOMMUNIKATION

In diesem Seminar trainieren wir, wie wir am besten mit unterschiedlichen Gesprächspartner*innen und Gesprächssituationen umgehen.

Auch in der Hektik des Alltags möchtest du die Sorgen, Ideen und Positionen deiner Gesprächspartner*innen aufnehmen und verstehen können. Andererseits willst du konsequent und durchsetzungsstark handeln.

In diesem Seminar findest du die nötige Balance zwischen Einfühlungsvermögen, nachhaltiger Überzeugung und Durchsetzungsfähigkeit.

Während der Seminarreihe tauschst du dich über Erfahrungen aus deinem Alltag aus und analysierst Gesprächssituationen zusammen mit der Seminarleitung.

Themen im Seminar (Typnummer 8352)

Teil 1

- ▶ Merkmale und Aufbau einer guten Gesprächsführung
- ▶ Standpunkte und Einstellungen erforschen und berücksichtigen
- ▶ Gesprächsvorbereitung: Zielsetzung, Strategie, Planung

Teil 2

- ▶ Austausch über Erfahrungen seit dem letzten Seminar
- ▶ Zentrale Regeln einer guten Gesprächsführung
- ▶ Wirksame Gesprächstechniken verstehen und üben

Teil 3

- ▶ Aktives Zuhören und Fragetechniken
- ▶ Phasen, Ablauf und Rahmenbedingungen eines Gesprächs
- ▶ Konfliktgespräche erfolgreich meistern

Hinweis: Dieses Seminar ist nur als Reihe buchbar.

Termine

Teil 1: 11.01.–14.01.26	J00026030	Schliersee
Teil 2: 01.03.–04.03.26	J00026100	Schliersee
Teil 3: 10.05.–13.05.26	J00026200	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Nils-Christian Noack
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie Y (pro Teil)
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

JAV – ERFOLGREICH KOMMUNIZIEREN, ÜBERZEUGEN UND VERHANDELN LERNEN

Als Jugendvertreter*in hast du es mit vielen und auch sehr unterschiedlichen Menschen zu tun. Dadurch ist ständig dein Kommunikationsgeschick gefragt, und du bist gefordert, Gespräche und manchmal auch Verhandlungen zu führen, um dich für die Interessen der Auszubildenden einzusetzen. Manchmal kann es in diesen Situationen zu Konflikten kommen, oder du hättest bei einem Gespräch oder einer Verhandlung gerne etwas anderes erreicht.

In diesem Seminar beleuchten wir, auf welchen Ebenen Kommunikation abläuft und was dabei schiefgehen kann. Wir wollen den Fragen nachgehen, wie sich schwierige Kommunikationssituationen meistern lassen und wie du deine Interessen durchsetzen kannst, ohne dabei dein Gegenüber vor den Kopf zu stoßen.

Wir orientieren uns an deinen Fragen und Anliegen aus der JAV-Praxis und bauen sie direkt ins Seminar ein.

Themen im Seminar (Typnummer 8353)

- ▶ Merkmale und Modelle von Kommunikation
- ▶ Professionelle Gesprächsvorbereitung
- ▶ Konflikte und Konflikttypen
- ▶ Schwierige Gespräche meistern
- ▶ Verhandlungsführung
- ▶ Kommunikationsanlässe mit Auszubildenden, zum Beispiel nach §§ 69 und 70(1) Satz 3 BetrVG
- ▶ üben, üben, üben

Termine	*Kinderbetreuung	
18.01.–23.01.26	S00026042	Sprockhövel ^K
12.04.–17.04.26	S00026162	Sprockhövel ^K

Informationen

Zielgruppe	JAV
Voraussetzung	regionales JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie E
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

Kommunikation

JAV – POWERPACK RHETORIK

Als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in (JAV) steht die betriebliche Kommunikation mit deiner Zielgruppe im Mittelpunkt deines rhetorischen Handelns. Hierbei kommt es nicht nur auf den gesprochenen Inhalt, sondern genauso auf die Art und Weise der Inhaltsübermittlung an. Durch gelungene Rhetorik und überzeugendes Auftreten schaffst du es, die Auszubildenden und dual Studierenden von deinen Kompetenzen zu überzeugen und ihre Interessen aktiv und stark zu vertreten.

Durch die praktische Anwendung verschiedener Methoden und Techniken entwickelst du bereits im Seminar deine rhetorischen Skills weiter und verbesserst dich in deiner strategischen Kommunikationshaltung. Das Formulieren von Texten, das Produzieren von Content (online wie offline) und das Führen überzeugender Gespräche gehören genauso zum Programm wie das Erstellen einer Rede für die Jugendversammlung. Das Seminar Powerpack Rhetorik vermittelt dir all die Fähigkeiten, um diese Herausforderungen souverän und mit viel Spaß an der kommunikativen Arbeit zu gestalten.

Themen im Seminar (Typnummer 8353)

- Grundlagen der praktischen Rhetorik
- Vorbereitung von Reden
- Erfolgreiche Gesprächsführung
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen
- Grundlagen der schriftlichen Kommunikation
- Inhaltliche Gestaltung von Digital- und Printmedien

Termine

12.07. – 17.07.26 J00026290 Schliersee

Informationen

Zielgruppe JAV, junge BR

Voraussetzung regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“

Leitung Jugendbildungsreferent*innen aus Schliersee

Freistellung § 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX

Seminarpreis Kategorie Z

Kontakt 08026.92130
schliersee@igmetall.de

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Dein Weg zum*zur Jugendbildungsreferent*in

REFERENT*INNEN-QUALIFIZIERUNGEN JUGEND IN DEN BEZIRKEN

Die gewerkschaftliche Bildungsarbeit lebt davon, dass Kolleg*innen voneinander auf Augenhöhe lernen. Bei den meisten unserer Seminare sind ehrenamtliche Jugendbildungsreferent*innen Teil des Teams und gestalten die Seminartereilnahme maßgeblich mit. Diese ehrenamtlichen Kolleg*innen werden bei unseren bezirklichen Referent*innenqualifizierungen ausgebildet.

Die Qualifizierungsreihen haben je nach Bezirk unterschiedliche Formate und Voraussetzungen. Wenn du Lust hast zu lernen, wie man Seminare gibt, sicher Diskussionen moderiert, unterschiedliche Methoden anwendet und die Inhalte unserer Grundlagenseminare vermittelt, dann sind unsere Referent*innenqualifizierungen vielleicht genau das Richtige für dich. Melde dich bei deiner/deinem zuständigen Jugendsachbearbeiter*in, um mehr über die Gegebenheiten in deinem Bezirk zu erfahren.

Themen im Seminar (Typnummer 8521)

- ▶ Anforderungen an die eigene Rolle als Referent*in im Jugendseminar
- ▶ Seminare leiten: Lernzielformulierung, Gruppenprozesse, Seminaraufbau
- ▶ Unsere Jugendbildungsarbeit
- ▶ Ziele und Inhalte unserer Grundlagenkonzepte
- ▶ Grundlagen der politischen Ökonomie
- ▶ Training und Reflexion verschiedener Seminarmethoden
- ▶ Arbeiten mit Moodle als Referent*in

Termine

Wende dich an die für Jugendbildung zuständige Person in deiner Bezirksleitung

Informationen

Zielgruppe	Angehende Referent*innen von Jugendseminaren
Voraussetzung	Abhängig von bezirklicher Regelung
Freistellung	Abhängig von bezirklichem Format
Kontakt	bezirk.kueste@igmetall.de bezirk.berlin-brandenburg-sachsen.de bezirk.nieder-sachsen-anhalt.de bezirk.mitte@igmetall.de bezirk.baden-wuerttemberg@igmetall.de bezirk.nrw@igmetall.de bezirk.bayern@igmetall.de

Vernetzung und Weiterbildung für Jugendbildungsreferent*innen

JUGENDBILDUNGS-KONGRESS 2026

Der Jugendbildungskongress ist der Treffpunkt aller Referent*innen, die in der IG Metall Jugendbildungsarbeit machen, egal ob ehren- oder hauptamtlich. Neben dem wichtigen Austausch untereinander beschäftigen wir uns mit inhaltlichen, methodischen und didaktischen Fragen der Jugendbildung. Der Kongress bietet die Möglichkeit, mit Jugendbildungsreferent*innen aus allen Bezirken und eurem Bezirksbetreuer*innen aus dem Jugendschwerpunkt ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Neben den guten Vernetzungsmöglichkeiten bieten jährlich wechselnde Oberthemen die Chance auf neue Weiterbildung.

Der aktuelle Themenschwerpunkt des Jugendbildungskongresses wird rechtzeitig in einem Flyer und auf Social Media bekannt gegeben. Die Anmeldung erfolgt über die zuständige Geschäftsstelle und ist sowohl für ehren- als auch hauptamtliche Teilnehmer*innen erforderlich.

Themen im Seminar (Typnummer 8527)

- ▶ Austausch unter ehren- und hauptamtlichen Referent*innen
- ▶ Jugendbildungsarbeit aus allen Bezirken und verschiedenen Geschäftsstellen kennenlernen
- ▶ Inhaltliche, methodische und didaktische Weiterbildung
- ▶ Methoden ausprobieren und diskutieren
- ▶ Aktuelle gesellschafts- und gewerkschaftspolitische Themen

Termine

13.03. – 15.03.26 S00026114 Sprockhövel*
* Kinderbetreuung

Informationen

Zielgruppe	Ehrenamtliche und hauptamtliche Jugendbildungsreferent*innen
Voraussetzung	abgeschlossene oder laufende Qualifizierung zum*zur Jugendbildungsreferent*in
Freistellung	keine Freistellung (Wochenendseminar)
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel und Schliersee
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de



SPROCK- HÖVEL



igmetall-
sprockhoevel.de

PREIS- KATEGORIEN

LOHR-BAD ORB, BERLIN, SPROCKHÖVEL, BEVERUNGEN

Kategorie	A	B	C	D	E	F
Seminardauer	3 Tage	3 Tage	3 Tage	5 Tage	5 Tage	12 Tage
Übernachtung	360,00 Euro	360,00 Euro	360,00 Euro	600,00 Euro	600,00 Euro	1.440,00 Euro
Verpflegung	285,00 Euro	285,00 Euro	285,00 Euro	475,00 Euro	475,00 Euro	1.140,00 Euro
Seminarkosten (steuerfrei)	810,00 Euro	1.080,00 Euro	1.230,00 Euro	1.250,00 Euro	1.500,00 Euro	2.100,00 Euro
MwSt.*	79,35 Euro	79,35 Euro	79,35 Euro	132,25 Euro	132,25 Euro	317,40 Euro
Gesamtpreis in Euro	1.534,35 Euro	1.804,35 Euro	1.954,35 Euro	2.457,25 Euro	2.707,25 Euro	4.997,40 Euro



igmetall-
schliersee.de



SCHLIER- SEE

JUGENDBILDUNGSZENTRUM SCHLIERSEE

Kategorie	J	K	L	W	X	Y	Z
Seminardauer	3 Tage	5 Tage	2 Wochen	3 Tage	5 Tage	3 Tage	5 Tage
Übernachtung	195,00 Euro	325,00 Euro	780,00 Euro	195,00 Euro	325,00 Euro	195,00 Euro	325,00 Euro
Verpflegung	165,00 Euro	275,00 Euro	660,00 Euro	165,00 Euro	275,00 Euro	165,00 Euro	275,00 Euro
<i>steuerbefreit nach § 4 Nr. 25 UStG</i>							
Seminarkosten	750,00 Euro	1.250,00 Euro	2.500,00 Euro	810,00 Euro	1.350,00 Euro	900,00 Euro	1.500,00 Euro
<i>steuerbefreit nach § 4 Nr. 25 UStG</i>							
Gesamtpreis in Euro	1.110,00 Euro	1.850,00 Euro	3.940,00 Euro	1.170,00 Euro	1.950,00 Euro	1.260,00 Euro	2.100,00 Euro

* Die Mehrwertsteuersumme ergibt sich aus Übernachtung plus 7 Prozent, Verpflegung plus 19 Prozent.
Anmerkung: vorbehaltlich Preis- und Mehrwertsteuererhöhung, Stand: 04/2025.

BEZIRKLICHE SEMINARE

- 21 **BADEN-WÜRTTEMBERG**
- 23 **BAYERN**
- 25 **BERLIN-BRANDENBURG-
SACHSEN**
- 27 **KÜSTE**
- 29 **MITTE**
- 31 **NIEDERSACHSEN UND
SACHSEN-ANHALT**
- 33 **NORDRHEIN-WESTFALEN**

BADEN- WÜRTTEMBERG

POLITISCHE JUGEND- BILDUNG

Situation und Interesse junger
Arbeitnehmer*innen im Betrieb

JUGEND I

Der Ausgangspunkt für das Jugend I-Seminar ist das Arbeitsleben – deine Ausbildung und/oder dein Studium im Betrieb. Von den persönlichen Erfahrungen aus widmet sich das Jugend I-Seminar den Themen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? Welche Rolle ergibt sich für dich als Auszubildende*r und/oder Studierende*r?

Themen im Seminar

- ▶ Junge Arbeitnehmer in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft
- ▶ Das Spannungsfeld sozialer Interessen
- ▶ Kollektive Interessen - was ist das?
- ▶ Jugendarbeitslosigkeit
- ▶ junge Beschäftigte und ihre besonderen Interessen
- ▶ JAV: Die Jugend- und Auszubildendenvertretung

Termine

Termine und weitere Informationen bekommst du bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort.

Informationen

Zielgruppe Alle, JAVen und Betriebsräte, Aktive, Auszubildende, (dual) Studierende

Freistellung § 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze der Länder

Online-Workshop

BAFÖG FÜR STUDIERENDE

Die Zahl der BAFÖG-Empfänger*innen ist auf einem historischen Tiefstand. Ein Grund hierfür ist mitunter fehlendes Wissen darüber, wer eigentlich Anspruch auf BAFÖG hat. Wir möchten in unserem Online-Vortrag darüber aufklären, was die Voraussetzungen für die Beantragung sind, wie sich die Höhe der Förderung bestimmt, welche Zuverdienstgrenzen es gibt und vieles mehr. Du fragst dich, ob du BAFÖG-berechtigt bist? Nach dem Workshop kennst du die Antwort!

Termine

28.04.26 Nr. N.N. BigBlueButton

Informationen

Zielgruppe (dual) Studierende

Kontakt Alexander Ropohl
alexander.ropohl@igmetall.de

Online-Workshop

SOZIALVERSICHERUNGEN FÜR STUDIERENDE

Fast drei Viertel aller Studierenden jobben nebenbei, um sich das Studium finanzieren zu können. Nicht selten als Minijobber*innen, aber auch immer häufiger als Werkstudierende oder Ferienbeschäftigte. Nur was muss ich als Student*in dabei im Bereich der Sozialversicherungen beachten? In unserem Online-Workshop geben wir einen Überblick über alle sozialversicherungs- und arbeitsrechtlich relevanten Aspekte.

Termine

26.10.26 Nr. N.N. BigBlueButton

Informationen

Zielgruppe (dual) Studierende

Kontakt Alexander Ropohl
alexander.ropohl@igmetall.de

Online-Workshop

STEUERN FÜR STUDIERENDE

Du hast im vergangenen Jahr als Ferienjobber*in bzw. Minijobber*in oder Werkstudent*in gearbeitet und nun steht die Steuererklärung an? Damit nichts schief läuft, ist es wichtig, dass du informiert bist und weißt, wie das Steuersystem funktioniert, wie du schon während des Studiums Steuern sparen bzw. zurückholen kannst oder was du beim Berufsstart und dem ersten Gehalt beachten solltest.

Termine

23.11.26 Nr. N.N. BigBlueButton

Informationen

Zielgruppe (dual) Studierende

Kontakt Alexander Ropohl
alexander.ropohl@igmetall.de

JAV IM BETRIEB

JAV-GRUNDWISSEN SEMINARE

Wie organisiere ich meine Arbeit als JAV-Mitglied? Wie führe ich eine Jugend- und Auszubildendenversammlung durch? Und wie läuft eine gute JAV-Sitzung ab?

Die JAV-Grundwissen Seminare vermitteln dir die Grundlagen für deine JAV-Arbeit, deine Rechte und Pflichten und deine Handlungsmöglichkeiten. Aber auch die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um Ausbildung und duales Studium.

Darüber hinaus bekommst du jede Menge praktischer Tipps für deine tägliche Arbeit als JAV-Mitglied. Das Seminar orientiert sich an deinen Bedürfnissen und Fragen und hilft dir, deine Vorhaben umzusetzen.

Termine

Termine und weitere Informationen bekommst du bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort.

Informationen

Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Grundlagenseminar für Jugendbildungsreferent*innen in Baden-Württemberg

REFERENT*INNEN-QUALIFIZIERUNG 2026

Unsere dreiteilige Referent*innen-Qualifizierungsreihe richtet sich an engagierte Kolleg*innen aus den baden-württembergischen Geschäftsstellen, die Lust haben, zukünftig Seminare der IG Metall Jugend BaWü durchzuführen.

Die Seminarreihe ist eine Einstiegsqualifikation. Sie bietet zum einen Basics für angehende Referent*innen, aber vermittelt auch die Grundlagen unserer Jugend I und JAV-Seminare.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die zukünftigen Referent*innen eine Teilnahme an den Einstiegsseminaren der IG Metall (JAV Grundlagen, Jugend I, Jugend II) vorweisen können.

Eine Teilnahme an allen drei Abschnitten ist verpflichtend. Die Anmeldung erfolgt nach vorheriger Rücksprache mit dem*der Jugendsekretär*in in der zuständigen IG Metall Geschäftsstelle.

Termine

<i>Modul 1</i>		
06.03. – 08.03.26	Nr. N.N.	Stuttgart
<i>Modul 2</i>		
08.05. – 10.05.26	Nr. N.N.	Stuttgart
<i>Modul 3</i>		
06.07. – 10.07.26	Nr. N.N.	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar, unbezahlte Freistellung

POLITISCHE JUGEND-BILDUNG

Situation und Interesse junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb

JUGEND I

Du bist Azubi, Duali oder junge*r Beschäftigte*r? Du hast Fragen zu deinem Arbeitsleben, zur Ausbildung oder zum Studium im Betrieb? Du willst verstehen, wie Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zusammenhängen und was das mit dir zu tun hat?

Dann bist du beim Jugend I-Seminar genau richtig. Es ist das Einstiegsseminar für junge Arbeitnehmer*innen und Jugendliche, die mehr wissen, mehr verstehen und mehr bewegen wollen. Wir starten mit deinen Erfahrungen im Arbeitsleben, in deiner Ausbildung oder deinem Studium und schauen gemeinsam auf die großen Zusammenhänge: Was treibt Unternehmen an? Was ist die Grundlage unseres Wirtschafts- und Gesellschaftssystems? Welche Rolle spielt der Staat? Wie kannst du deine Ausbildung oder dein Studium aktiv mitgestalten? Und wie kannst du dich für deine Interessen stark machen?

Themen im Seminar

- ▶ Deine Interessen als junge*r Arbeitnehmer*in
- ▶ Die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Gesellschaftssystems
- ▶ Das Spannungsfeld zwischen Kapital und Arbeit
- ▶ Die Rolle von JAV, Betriebsrat und IG Metall
- ▶ Deine Rechte, Möglichkeiten und Perspektiven im Betrieb
- ▶ Die Auswirkungen politischer Entscheidungen auf dein Leben
- ▶ Kollektive Interessen und solidarisches Handeln

Termine

Termine auf Anfrage bei deiner IG Metall vor Ort

Informationen

Zielgruppe	Alle, Aktive, JAVen, (dual) Studierende
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, MTV M&E Bayern/Sachsen, unbezahlte Freistellung

Unser bayerisches Jugendcamp

CAMP DE LA REVOLUCIÓN 2026

Camp de la Revolución 2026: Haltung zeigen, Zukunft gestalten! Vier Tage voller Austausch, Solidarität und Ideen – mit stabilen Workshops, starken Diskussionen und einer Gemeinschaft, die trägt. Sei dabei!

2026 wird unser Jahr, und unser Camp ist mehr als ein Festival. Es ist Teil von etwas Größerem. Ein Ort für klare Haltung, politische Bildung und gemeinsames Handeln. Vier Tage voller Austausch, Perspektiven und Zusammenhalt.

Junge Aktive aus ganz Bayern kommen zusammen: Azubis, Dualis, junge Beschäftigte und Engagierte. Wir vernetzen uns, tauschen uns aus und entwickeln Ideen für eine gerechtere Zukunft. Ob im Betrieb, in der Ausbildung oder auf der Straße: Wir wollen nicht nur reagieren, sondern gestalten.

Mit stabilen Workshops, starken Diskussionen und gemeinsamen Abenden, die im Kopf bleiben, schaffen wir Raum für Haltung, Solidarität und Ideen. Mach mit und sei Teil des Camp de la Revolución 2026. Gemeinsam setzen wir ein starkes Zeichen für eine kämpferische Jugend.

Für die Anmeldung oder bei Rückfragen, wende dich an dein*e Jugendsekretär*in.

Termine

18.06. – 21.06.26 Nr. N.N. Königsdorf

Informationen

Zielgruppe	Alle
Freistellung	Wochenendseminar

JAV IM BETRIEB

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung I

JAV I

Wie organisiert man die Arbeit als JAV-Mitglied? Wie führt man eine Jugend- und Auszubildendenversammlung durch, was gehört alles dazu? Wie arbeitet man am besten mit dem Betriebsrat zusammen? Wie läuft eine gute JAV-Sitzung?

Das JAV-Seminar vermittelt den Teilnehmenden die Grundlagen für die JAV-Arbeit, die Rechte und Pflichten sowie die Handlungsmöglichkeiten. Außerdem auch die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um die Ausbildung. Dennoch ist die Rechtslage zu kennen nur der erste Schritt. Darüber hinaus bekommen die Teilnehmenden praktische Tipps für die tägliche Arbeit als JAV-Mitglied. Ein optimaler Einstieg in die JAV-Arbeit mit allen wirklich wichtigen Basics!

Themen im Seminar:

- Die Vertretung der Interessen der jugendlichen Arbeitnehmer*innen und der Auszubildenden durch Betriebsrat und JAV
- Allgemeine Aufgaben der JAV nach § 70 BetrVG
- Geschäftsführung der JAV nach § 65 BetrVG
- Regelungen der betrieblichen Berufsausbildung nach §§ 96 – 98 BetrVG
- Organisation und Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung nach § 71 BetrVG
- Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- Arbeitsorganisation in der JAV

Termine

Die Termine für die JAV I-Grundlagenseminare erhältst du auf Anfrage bei deiner örtlichen Geschäftsstelle oder der Betriebsräte Akademie Bayern.

Informationen

Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung II

JAV II

Ziel des Aufbau-seminars ist die Vermittlung von Fachkenntnissen über die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung, wie sie sich aus den politischen und wirtschaftlichen Verhältnissen der einzelnen Betriebe sowie nach dem Betriebsverfassungsgesetz, dem Berufsbildungsgesetz, dem Jugendarbeitsschutzgesetz und der dazugehörigen Rechtsprechung ergeben. Es werden neben der reinen Wissensvermittlung auch teilnehmerorientierte Problemstellungen und Themen behandelt. Methoden und Techniken werden erprobt, um die konkreten, selbstgesteckten Ziele der JAV beteiligungsorientiert umzusetzen.

Themen im Seminar

- Arbeitsfelder der JAV
- Zusammenarbeit zwischen JAV und Betriebsrat
- Erläuterung/Erarbeitung aktueller Rechtsprechung anhand von Fallbeispielen
- Vertiefung der allgemeinen Aufgaben der JAV
- Die Qualität der beruflichen Bildung und Handlungsmöglichkeiten zur betrieblichen Umsetzung
- Organisatorische Voraussetzung der Arbeit der JAV
- Planvoll und zielgerichtet als JAV arbeiten

Termine

Die Termine für die JAV I-Grundlagenseminare erhältst du auf Anfrage bei deiner örtlichen Geschäftsstelle oder der Betriebsräte Akademie Bayern.

Informationen

Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

JuBiRef-Austausch 2026

BAYERISCHER JUGEND-BILDUNGS-AUSTAUSCH

Du bist JuBiRef in Bayern? Dann ist das deine Bühne! Wir laden alle bayerischen JuBiRefs ein – zu praxisnahen Ideen, neuen Impulsen und lebendigem Austausch. Ob neu dabei oder erfahren: Dieses Treffen bietet dir Raum für Vernetzung und konkrete Ansätze für deine Bildungsarbeit.

Der JuBiRef-Austausch bringt jährlich die Akteur*innen der bayerischen Jugendbildungsarbeit zusammen: zum Kennenlernen, Austauschen und die Bildungsarbeit gemeinsam weiter zu denken. In unseren Seminaren sammeln wir laufend neue Erfahrungen, werden mit Herausforderungen konfrontiert und arbeiten daran, die Bildungsarbeit weiterzuentwickeln – diese Vielfalt soll hier sichtbar und nutzbar gemacht werden. Gemeinsam reflektieren wir das vergangene Jahr, schaffen Raum für neue Impulse und entwickeln die Jugendbildungsarbeit stetig weiter.

Themen im Seminar

- Kennenlernen und Vernetzen mit Aktiven der bayerischen Jugendbildungsarbeit
- Austausch und Reflektion von Methoden und Seminarerfahrungen
- Workshops zu aktuellen gesellschafts- und gewerkschaftspolitischen Themen
- Gemeinsame Themenentwicklung und Planung zukünftiger Aktivitäten

Die Anmeldung erfolgt über deine Geschäftsstelle vor Ort unter Angabe der Seminarnummer.

Termine

11.09. – 13.09.26 J70026371RB2 Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar

JuBiRef-Qualifikation

BAYERISCHE JUGENDBILDUNGS-REFERENT*INNEN QUALIFIZIERUNGSREIHE

Du willst junge Aktive fördern und hast Lust Seminare zu gestalten? Die JuBiRef-Qualifizierung bietet dir praxisnahe Qualifizierung, Austausch auf Augenhöhe und eine enge Begleitung auf deinem Weg zum* zur Jugendbildungsreferent*in.

Du willst Seminare inspirierend gestalten, dein Wissen gezielt weitergeben und junge Aktive nachhaltig fördern? Dann ist die JuBiRef-Qualifizierung genau das Richtige für dich! Die vierteilige Qualifikation richtet sich an engagierte IG Metall*innen in Bayern, die den nächsten Schritt in ihrer gewerkschaftlichen Bildungsarbeit gehen und Verantwortung für die Entwicklung junger Aktiver übernehmen möchten.

In den verbindlichen Modulen erarbeitest du methodisch-didaktisches Handwerkszeug, sammelst wertvolle Erfahrung für künftige Seminare und vertiefst deine Kenntnisse aus den Jugendgrundlagenseminaren (Jugend I, II und III). So gestaltest du Bildungsangebote kreativ, zielgruppengerecht und wirkungsvoll und entwickelst deine Haltung als Bildungsreferent*in weiter.

Was dich erwartet

- Praxisnahe Übungen zur Seminarplanung und -durchführung
- Reflexion deiner Rolle und Haltung in der Jugendbildungsarbeit
- Kollegialer Austausch und Netzwerkbildung mit anderen Engagierten
- Individuelle Begleitung und Feedback durch erfahrene Referent*innen

Für die Teilnahme an der JuBiRef-Qualifizierung sind die Seminare Jugend I und II verpflichtend. Für betriebliche Interessenvertreter*innen ist zusätzlich das Seminar JAV I verpflichtend. Die Seminare Jugend III sowie JAV II werden dringend empfohlen, um an die Inhalte der Qualifizierungsreihe anschließen zu können. Verpflichtend ist außerdem ein Vorgespräch mit deiner*deinem zuständigen Jugendsekretär*in.

Die Anmeldung erfolgt über deine Jugendsekretär*in in Rücksprache mit der Bezirksleitung.

Termine

05.03. – 08.03.26	J70026100RB2	Schliersee
28.05. – 31.05.26	J70026220RB2	Schliersee
06.09. – 11.09.26	J70026370RB2	Schliersee
08.10. – 11.10.26	J70026410RB2	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar, unbezahlte Freistellung
Kontakt	Marco Reinders

BERLIN- BRANDENBURG- SACHSEN

POLITISCHE JUGEND- BILDUNG

Einstiegsseminar für Azubis und junge Beschäftigte

JUGEND I

Der Ausgangspunkt für das Jugend I-Seminar ist das Arbeitsleben – deine Ausbildung und/oder dein Studium im Betrieb. Von den persönlichen Erfahrungen aus widmet sich das Jugend I-Seminar den Themen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? Welche Rolle ergibt sich für dich als Auszubildende*r und/oder Studierende*r?

Themen im Seminar

- ▶ Grundsätze betrieblichen Handelns
- ▶ Deine Interessen als Arbeitnehmer*in
- ▶ Möglichkeiten, die Ausbildung/das Studium zu gestalten
- ▶ Die Rolle von JAV, BR und IG Metall

Termine

09.08. – 14.08.26 Q60026330 Kugel-
Möllendorst

Informationen

Zielgruppe Alle, Aktive, JAVen
Freistellung § 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungs-
gesetze der Länder, unbezahlte
Freistellung
Kontakt Jörg Ullrich

IMPULSKONFERENZ FÜR DUAL STUDIERENDE

Impulse für dein Netzwerk, dein Studium, deine Karriere: Aus der eigenen Komfortzone ausbrechen und Kontakte über den eigenen Tellerrand hinaus knüpfen – dabei ganz selbstverständliche Impulse für dein Leben, Arbeiten und Studieren setzen. Im Rahmen von Workshops gestalten wir für dich eine spannende Konferenz.

Neben allen Themen rund um das Studium, wie z. B. Studienqualität, Motivation und wissenschaftliches Arbeiten, sind weitere Schwerpunkte der Veranstaltung Wirtschaftspolitik, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation der Arbeitswelt sowie Tarifpolitik.

Termine

24.04. – 26.04.26 Q60026170 Berlin

Informationen

Zielgruppe (dual) Studierende
Freistellung Wochenendseminar
Kontakt Rene Burghardt (IGM NDSLSA),
Jenny Pollow (IGM BBS),
Justin Dijakow (IGM Küste)

Wehret den Anfängen!

GEDENKSTÄTTENFAHRT

Im letzten Jahr besuchten wir erstmals wieder die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Mauthausen. Ergriffen von den Eindrücken wurde klar: „Nur wer sich intensiv mit der Vergangenheit beschäftigt, kann die Zukunft aktiv gestalten.“ Deshalb wiederholen wir im Jahr 2026 die internationale Gedenkstättenfahrt nach Österreich und stellen uns dem Leid und der Verfolgung von zigtausenden Menschen und unzähligen Gewerkschafterinnen und Gewerkschaftern.

Mauthausen bei Linz steht symbolisch für die deutsche Geschichte und erinnert uns an die Gräueltaten, die unter dem NS-Regime begangen wurden.

Der Schwerpunkt liegt auf der Auseinandersetzung mit unserer Verantwortung immer größer werdender rechter Tendenzen und unseren Handlungsmöglichkeiten in der betrieblichen Interessenvertretung.

Deshalb verbinden wir den Besuch auch mit einer Werksbesichtigung und dem Austausch der aktiven KollegInnen des Stahlwerks der Voestalpine.

Termine

06.05. – 10.05.26 Q60026190 Mauthausen

Informationen

Zielgruppe JAVen, Aktive, (dual) Studierende
Freistellung Bildungsfreistellungsgesetze
der Länder, unbezahlte Freistellung
Kontakt Jörg Ullrich

STUDENTS MEET ENGINEERS

Studenten treffen auf Angestellte, Ingenieur*innen und IT-Expert*innen! Netzwerke und Austausch ermöglichen uns neue Perspektiven.

Gemeinsam besichtigten wir einen Betrieb und tauschen uns im Rahmen von Workshops aus. Melde dich an und freue dich auf interessante Inputs und Erfahrungen von Berufspraktiker*innen aus verschiedensten Betrieben und deine Mitstudierenden.

Termine

06.11. – 07.11.26 Q60026450 Berlin

Informationen

Zielgruppe (dual) Studierende
Freistellung Wochenendseminar
Kontakt Rene Burghardt (IGM NDSLSA),
Jenny Pollow (IGM BBS)

JAV IM BETRIEB

JAV I

GRUNDLAGENSEMINAR FÜR EURE ERFOLGREICHE JAV-ARBEIT

Das JAV-Seminar vermittelt den Teilnehmenden die Grundlagen, außerdem auch die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um die Ausbildung. Dennoch ist, die Rechtslage zu kennen nur der erste Schritt. Darüber hinaus bekommen die Teilnehmer*innen praktische Tipps für die tägliche Arbeit als JAV-Mitglied. Ein optimaler Einstieg in die JAV-Arbeit mit allen wirklich wichtigen Basics!

Themen im Seminar:

- ▶ Die Vertretung der Interessen der jugendlichen Arbeitnehmer*innen und der Auszubildenden durch Betriebsrat und JAV
- ▶ Allgemeine Aufgaben der JAV nach § 70 BetrVG
- ▶ Regelungen der betrieblichen Berufsausbildung nach §§ 96 – 98 BetrVG
- ▶ Organisation und Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung nach § 71 BetrVG
- ▶ Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- ▶ Arbeitsorganisation in der JA

Termine

15.03. – 20.03.26 Q60026120 Berlin

Informationen

Zielgruppe JAVen
Freistellung § 37.6 BetrVG
Kontakt Jörg Ullrich

JAV II

AUFBAUSEMINAR FÜR EURE ERFOLGREICHE JAV-ARBEIT

Es ist klar: Die Jugend- und Auszubildenden-Vertreter*innen müssen fachlich auf der Höhe der Zeit sein. Eine effektive Vertretung der Interessen hängt jedoch noch von einem anderen Punkt ab: Die Arbeit der JAV sollte gut organisiert sein und wirksam gesteuert werden.

Ziel dieses Aufbauseminars ist es, einerseits tiefere Kenntnisse über die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen zu vermitteln und andererseits Techniken, Tipps und Erfahrungen weiterzugeben, die helfen, die JAV-Arbeit reibungslos und professionell zu organisieren. Es geht auch darum, die einzelnen Mitglieder zu motivieren und das Team zu stabilisieren.

Termine

15.03. – 20.03.26 Q60026121 Berlin

Informationen

Zielgruppe JAVen
Freistellung § 37.6 BetrVG
Kontakt Jörg Ullrich

JAV III

TRANSFERSEMINAR – JAV ÜBERGÄNGE AKTIV GESTALTEN

Personelle Wechsel in einem Gremium wirken sich immer auch auf die Arbeitsprozesse aus. Davon sind auch JAV Gremien betroffen, insbesondere nach der Wahl.

Damit Fachkompetenz und Erfahrungswissen auch bei neuen Zusammensetzungen des Gremiums erhalten und weitergegeben werden, empfiehlt es sich, die den Übergang aktiv und nachhaltig zu gestalten. In diesem Seminar geht es darum, Wechsel in der JAV systematisch vorzubereiten, planvoll aktiv zu gestalten und kollegialen Wissenstransfer zu ermöglichen um Kontinuität in der JAV Arbeit sicherzustellen.

Themen im Seminar:

- ▶ Grundlagen der JAV-Arbeit nach dem Betriebsverfassungsgesetz
- ▶ JAV und Betriebsrat
- ▶ Arbeitsorganisationsprozesse im JAV-Gremium planen: Rollenklärung, Aufgabenverteilung, Verantwortungsbereiche, Zeit- und Ressourcenplanung
- ▶ Ziele, Meilensteine und Arbeitsschwerpunkte der JAV-Arbeit festlegen
- ▶ JAV-Wahlen vorbereiten und Know-how-Transfers gestalten: Fachliches und Erfahrungswissen erhalten und weitergeben

Termine

30.08. – 04.09.26 Q60026360 Berlin

Informationen

Zielgruppe JAVen
Freistellung § 37.6 BetrVG
Kontakt Jörg Ullrich

JAV-KONFERENZ 2026

Jugend- und Auszubildendenvertretungen aus Berlin, Brandenburg und Sachsen kommen zusammen und vernetzen sich. Im Fokus stehen aktuelle Themen, Herausforderungen und Schwierigkeiten in der JAV Arbeit. Egal ob 1er JAV oder großes Gremium – viele der täglichen Schwierigkeiten und Themen betreffen uns alle. Deshalb bieten wir auf der Konferenz die Möglichkeit, sich zu den aktuellen Problemstellungen im Betrieb auszutauschen, zu vernetzen und die Zusammenarbeit auch über den eigenen Betrieb hinaus zu stärken. In einzelnen Workshops tauschen wir Erfahrungen aus und diskutieren über unsere Arbeit und unsere Rolle im Betrieb.

Termine

21.01. – 23.01.26 Q60026041 Chemnitz

Informationen

Zielgruppe JAVen
Freistellung § 37.6 BetrVG
Kontakt Jörg Ullrich

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Grundlagenseminar für Jugendbildungsreferent*innen in BBS

REFERENT*INNEN-QUALIFIZIERUNG 2026

Die Referent*innen-Qualifizierung richtet sich an engagierte Kolleg*innen aus den Geschäftsstellen, die Lust haben, zukünftig Seminare der IG Metall Jugend BBS durchzuführen.

Die Seminarreihe ist eine Einstiegsqualifikation. Sie bietet zum einen Basics für angehende Referent*innen, aber vermittelt auch die Grundlagen unserer Jugend I- und JAV-Seminare.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die zukünftigen Referent*innen eine Teilnahme an den Einstiegsseminaren der IG Metall (AV I, Jugend I, Jugend II) vorweisen können.

Die Anmeldung erfolgt über den*die Jugendsekretär*in bei der für dich zuständigen IG Metall-Geschäftsstelle.

Termine

12.06. – 14.06.26 B60026240GRB Hamburg
28.08. – 30.08.26 B60026350GRB Berlin
25.10. – 30.10.26 J60026440GRB Schliersee

Informationen

Zielgruppe Junge Beschäftigte
Freistellung Wochenendseminar, unbezahlte Freistellung
Kontakt Annika Dobberschütz (IGM Küste), Jörg Ullrich (IGM BBS)

POLITISCHE JUGEND-BILDUNG

JUNGE ARBEITNEHMER*INNEN IN BETRIEB, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT (JUGEND I)

Das Jugend 1-Seminar ist das Einstiegsseminar für junge Arbeitnehmer*innen und Jugendliche: Der Ausgangspunkt für das Seminar ist dein Arbeitsleben – deine Ausbildung und/oder dein Studium im Betrieb. Von den persönlichen Erfahrungen aus widmet sich das Jugend 1-Seminar den Themen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? Welche Rolle ergibt sich für dich als Auszubildende*r und/oder Studierende*r?

Themen im Seminar

- ▶ Grundsätze betrieblichen Handelns
- ▶ Deine Interessen als Arbeitnehmer*in
- ▶ Möglichkeiten, die Ausbildung/das Studium zu gestalten
- ▶ Die Rolle von JAV, BR und IG Metall

Termine

08.02. – 13.02.26	Q40026071	Waren (Müritz)
01.03. – 06.03.26	Q40026101	Hamburg
22.03. – 27.03.26	Q40026132	Aurich
12.07. – 17.07.26	Q40026291	Walsrode
18.10. – 23.10.26	Q40026434	Aurich
18.10. – 23.10.26	Q40026435	Rendsburg

Informationen

Zielgruppe	Aktive, (dual) Studierende
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, nach den Bildungsurlaubs- bzw. Bildungszeitgesetzen der Länder
Kontakt	Bildungsbüro Celina Knepper

Umweltschutz trifft Segelseminar

JUGEND-UMWELTSEMINAR

Uns geht's ums „Meer“. Bei Wind und Wetter werden wir den Lebensraum Meer besegeln und erleben. Doch die Idylle der Seefahrerromantik ist trügerisch: Einerseits ist die See der Lebensraum für viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten, andererseits ist sie Müllkippe, Verkehrsknotenpunkt und ein beliebtes Ziel des Massentourismus. Durch die Beschäftigung mit industriellen Strukturen und regionalen Umweltbelastungen nähern wir uns dem umfangreichen Themenkomplex Ökologie an. Von hier aus geht's weiter mit einer Bestandsaufnahme betrieblicher Umweltprobleme in Produktion und Ausbildung.

Wie kann Umweltengagement im Betrieb konkret aussehen? Wo liegen Probleme, wo Potenziale? Welche Gesetze sind von Bedeutung? – Information ist die Basis für Veränderung.

Themen im Seminar

- ▶ Zusammenhänge zwischen Umweltschutz und Arbeitsschutz im Betrieb
- ▶ Umweltbewusstes Handeln im Betrieb als Ziel betrieblicher Berufsausbildung
- ▶ Berufsausbildung im Konflikt zwischen ökonomischer Rationalität und gesellschaftlicher Verantwortung
- ▶ Herausarbeiten möglicher Konflikte, Analyse unterschiedlicher Interessen
- ▶ Gesetzliche Grundlagen: Betriebsverfassungsgesetz, Berufsausbildungsgesetz, Umweltschutzgesetz, Arbeitsschutzgesetz und die Handlungsmöglichkeiten.

Termine

13.07. – 17.07.26 Q40026292 Segelschiff/Ryvar

Informationen

Zielgruppe	Aktive, (dual) Studierende
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, nach den Bildungsurlaubs- bzw. Bildungszeitgesetzen der Länder
Kontakt	Bildungsbüro Celina Knepper

GESCHICHTE UND KULTUR DER ARBEITER*INNENBEWEGUNG

Berlin galt lange Zeit als Arbeiter*innenstadt. Davon zeugen unter anderem die Mietskasernen, die um 1900 entstanden sind, ebenso wie die zahlreichen industriellen Standorte in der Stadt. In diesem Milieu entstand und entwickelte sich nicht zuletzt eine starke Arbeiter*innenbewegung. Wir erkunden im Seminar Entstehungs- und Wirkstätten der Arbeiter*innenbewegung: Welche gesellschaftlichen und architektonischen Räume entstanden in den Kämpfen um die Rechte der Arbeiter*innen in Berlin? Wem waren und sind diese Räume zugänglich? Wie haben diese Orte selbst die Arbeiter*innenbewegung geformt? Gewerkschaftshäuser und die Anfänge genossenschaftlichen Wohnungsbaus und Handels zeugen von der Kunstfertigkeit der aufstrebenden Bewegung in den 1920er-Jahren. Kulturelle Aktivitäten zeigen sich in Buchläden, Theatern und Einrichtungen politischer Bildung.

Wir beschäftigen uns auch mit den Konflikten innerhalb der Arbeiter*innenschaft Berlins und schließlich auch mit der Teilung der Stadt: In Ost und West bildeten sich sehr unterschiedliche Strukturen heraus, die nicht ohne Konflikte wieder vereint werden konnten. In diesem Seminar verschaffen wir uns einen Überblick über die Geschichte der Arbeiter*innenbewegung am Beispiel Berlins.

Im Rahmen des Seminars besuchen wir die Bundeschule des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes in Bernau, die seit 2017 zum Weltkulturerbe gehört, das Berliner Ensemble und den Friedhof der Sozialisten.

Zum Teil werden wir während des Seminars die Wirkstätten der Arbeiterbewegung auf Fahrrädern erkunden. Fahrräder werden für das Seminar gestellt.

Termine

06.11. – 08.11.26 B40026451GRB Berlin

Informationen	
Zielgruppe	Alle
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Bildungsbüro Celina Knepper

TARIF-ABC

Was ist eigentlich ein Tarifvertrag? Warum gibt es überhaupt Warnstreiks und wie kommen Tarifforderungen zustande? Ein Seminar rund um den Tarif. Dabei geht es nicht nur um allgemeine Fragen, wir beschäftigen uns auch ganz konkret mit der nächsten Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie. Wir wollen sie vorbereiten und konkrete Ideen für die Vorgehensweise im Betrieb entwickeln. Natürlich sind auch Mitglieder aus anderen Branchen herzlich willkommen – schließlich stehen auch hier Tarifrunden an, in denen die IG Metall Jugend ein Wörtchen mitreden kann. Du hast Lust, zum Tarifrack zu werden und richtig mitzumischen? Oder willst du einfach nur besser verstehen, wie Tarifpolitik funktioniert? Du bist hier auf jeden Fall richtig.

Themen im Seminar

- ▶ Wie ist das Tariffrecht entstanden?
- ▶ Was regelt ein Tarifvertrag heute – und was hat das mit mir zu tun?
- ▶ Wie funktionieren Tarifrunden?
- ▶ Gesetzlicher Rahmen
- ▶ Streik und andere Möglichkeiten der Einflussnahme

Termine	
13.03. – 15.03.26	B40026111GRB Berlin

Informationen	
Zielgruppe	Alle
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Bildungsbüro Celina Knepper

Bezirkliches OJA-BJA-Seminar 2026

OHNE OJA? OHNE MICH!

OJA, BJA – Keine Ahnung? Kein Problem! Auf unserem bezirklichen OJA-BJA-Seminar sehen wir uns gemeinsam die Jugendarbeit im Bezirk genauer an. Was sind Orts- bzw. Bezirksjugendausschüsse? Wen treffe ich dort und was sind die Themen? Wir entwickeln Ideen und Aktionen anhand eurer Themen, nutzen auch überregional unsere Kontakte und gehen gemeinsam neue Wege. Kolleg*innen, die neu dabei sind, können gern erst mal schnuppern! Klar ist: Gemeinsam können wir über die regionalen Strukturen hinweg noch mehr erreichen, das haben Kampagnen wie „Operation Übernahme“ oder „modern.bilden“ bestens bewiesen!

Themen im Seminar

- ▶ Aufbau und Struktur von Ausschüssen der Jugendlichen
- ▶ Push it! Neue Ideen für die Arbeit vor Ort entwickeln
- ▶ Jugendthemen gemeinsam anpacken und vorantreiben
- ▶ Vernetzung im Bezirk

Termine	
10.07. – 12.07.26	B40026281GRB Berlin

Informationen	
Zielgruppe	Alle
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Bildungsbüro Celina Knepper

JAV IM BETRIEB

BASISKOMPETENZEN FÜR JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN-VERTRETUNGEN (JAV 1)

Das JAV 1-Seminar vermittelt dir die Grundlagen für deine JAV-Arbeit: Es erklärt deine Rechte und Pflichten, zeigt dir deine Handlungsmöglichkeiten und bringt dir die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um die Ausbildung bei.

Die Rechtslage zu kennen, ist der erste Schritt zur erfolgreichen JAV-Arbeit. Darüber hinaus bekommst du aber auch noch jede Menge praktische Tipps für deinen Alltag als JAVi. Das Seminar orientiert sich an deinen Bedürfnissen und Fragen und hilft dir, deine Vorhaben umzusetzen. Auch hilfreiche Techniken für deine Arbeitsorganisation stehen auf dem Programm. Ein optimaler Einstieg in die JAV-Arbeit mit allen wirklich wichtigen Basics!

Themen im Seminar

- ▶ Die Qualität der Berufsausbildung nach §§ 96 – 98 BetrVG
- ▶ Grundsätze der Zusammenarbeit mit dem BR und anderen Gremien, die für die Berufsausbildung zuständig sind
- ▶ Die Aufgaben und Zuständigkeiten der JAV nach § 70 BetrVG
- ▶ Organisation und Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung nach § 71 BetrVG
- ▶ Die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen (BetrVG, BBiG, JArbSchG u. a.)
- ▶ Voraussetzungen für eine erfolgreiche JAV-Arbeit
- ▶ Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes

Nutzen für die Praxis

- ▶ Sicherheit: Von Anfang an richtig loslegen, weil man weiß, wie es geht
- ▶ Wissen um Aufgaben und Rechte
- ▶ Know-how für den Notfall: lösungsorientiert mit Konflikten umgehen

Termine		
01.03. – 06.03.26	A40026101	Walsrode
22.03. – 27.03.26	A40026131	Soltau
31.05. – 05.06.26	A40026233	Rendsburg

Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Betriebsratsakademie Nadja Hempel

MITWIRKUNG DER JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN-VERTRETUNG (JAV 2)

Mehr Kompetenz für die JAV-Arbeit! Das Seminar vertieft das Grundlagenwissen aus JAV 1, liefert Fachkenntnisse zu Themen wie Ausbildungsqualität, Jugendarbeitsschutz oder Berufsbildungsgesetz. Das Ganze praxistauglich und orientiert an den politischen und wirtschaftlichen Verhältnissen einzelner Betriebe. Neben der Wissensvermittlung ist Platz für JAV-spezifische Anliegen und alle offenen Fragen.

Themen im Seminar

- ▶ Arbeitsfelder der Jugend- und Auszubildendenvertretung
- ▶ Ausbildungscheck, Qualität der Ausbildung
- ▶ JAV-Überwachungsauftrag zur Einhaltung des Berufsbildungsgesetzes
- ▶ Junge Kolleg*innen im Betrieb, besonderer Schutzauftrag
- ▶ Überwachungsauftrag und Initiativrecht der JAV auf Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- ▶ Aufgaben und Stellung von Jugend- und Auszubildendenvertretung
- ▶ Vertiefung der allgemeinen JAV-Aufgaben
- ▶ Die Qualität der beruflichen Bildung und Handlungsmöglichkeiten zur betrieblichen Umsetzung
- ▶ Organisatorische Voraussetzung der Arbeit der JAV

Nutzen für die Praxis

- ▶ Spezifische Fachkenntnisse zur Arbeit als JAVi
- ▶ Eigene Fragen und Problemstellungen zur JAV-Arbeit einbringen und Antworten finden

Termine		
08.02. – 13.02.26	A40026071	Undeloh
31.05. – 05.06.26	A40026234	Rendsburg

Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Betriebsratsakademie Nadja Hempel

POLITISCHE JUGEND-BILDUNG

Junge Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

JUGEND I

Das Seminar bietet einen ersten Einstieg in Fragen rund um das Arbeits- und Ausbildungsleben. Deine Fragen, deine Probleme und deine Interessen stehen dabei im Vordergrund.

Du willst mehr erfahren über aktuelle Entwicklungen in Betrieben, Wirtschaft und Gesellschaft? Du fragst dich zum Beispiel, welche Möglichkeiten du hast, um deine Ausbildung so gut wie möglich zu gestalten? Nach welchen Grundsätzen Betriebe handeln und wie du für deine Interessen kämpfen kannst? An wen du dich im Betrieb bei Fragen rund um die Ausbildung/das duale Studium wenden kannst? Dann bist du hier genau richtig!

Ausgehend von deinen Fragen und Erfahrungen wollen wir in diesem Seminar:

- ▶ aktuelle und interessante Entwicklungen aus der Welt, in der wir arbeiten (Betrieb), und der Welt, in der wir leben (Gesellschaft und Wirtschaft), diskutieren
- ▶ den Interessengegensatz von Kapital und Arbeit und die Notwendigkeit gewerkschaftlicher Interessenvertretung genauer untersuchen
- ▶ einen Blick auf die Politik in Wirtschaft und Gesellschaft werfen und die Wirkungen politischer Entscheidungen auf unsere Arbeits- und Lebensbedingungen beleuchten
- ▶ uns darüber austauschen, wie die IG Metall im Betrieb und vor Ort funktioniert, wo und wie wir selbst mitmachen können

Termine

Saarland
22.02. – 28.02.26 Q20026090211 Kirkel

Koblenz/Neuwied
01.03. – 06.03.26 Q20026100211 Roes

alle Geschäftsstellen
12.04. – 17.04.26 Q20026160211 Gladenbach

Bad Kreuznach/Mainz
12.04. – 17.04.26 Q20026161211 Bad Orb

Bad Kreuznach/Mainz
12.04. – 17.04.26 Q20026162211 Bad Orb

Nordhessen
03.05. – 08.05.26 Q20026190211 Gladenbach

Koop. Pfalz
17.05. – 22.05.26 Q20026210211 Kirkel

Darmstadt
17.05. – 22.05.26 Q20026211211 Schliersee

Frankfurt/Mainz-Wiesbaden
07.06. – 12.06.26 Q20026240211 Grünberg

alle Geschäftsstellen
07.06. – 12.06.26 Q20026241211 Bad Soden

Saarland
05.07. – 11.07.26 Q20026280211 Kirkel

Saarland
02.08. – 08.08.26 Q20026320211 Kirkel

alle Geschäftsstellen
16.08. – 21.08.26 Q20026340211 Schliersee

Frankfurt/Mainz
06.09. – 11.09.26 Q20026370211 Bad Orb

Saarland
13.09. – 18.09.26 Q20026380211 Schliersee

Hessen
20.09. – 26.09.26 Q20026390211 Schliersee

Nordhessen
04.10. – 09.10.26 Q20026410211 Beverungen

Koop. Pfalz
11.10. – 16.10.26 Q20026420211 Kirkel

Saarland
11.10. – 17.10.26 Q20026421211 Kirkel

Thüringen
18.10. – 23.10.26 Q20026430211 Friedrichroda

alle Geschäftsstellen
08.11. – 13.11.26 Q20026460211 Bad Orb

alle Geschäftsstellen
29.11. – 04.12.26 Q20026490211 Roes

Informationen

Zielgruppe Alle

Freistellung § 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetz der Länder

Kontakt Johanna Wellmann,
johanna.wellmann@igmetall.de

Jugendcamp des Bezirk Mitte

MELLNAU JUGENDCAMP 2026

Campen, Chillen und Community!

Auch 2026 wollen wir gemeinsam mit dir 2-Tage lernen, lachen und ... Feuer spucken? Auf unserem Camp findest du einen bunten Mix aus politischen Workshops, kreativen Freizeitangeboten, viel Vernetzung mit neuen Leuten und Abendveranstaltungen.

Von Mitgliedern für Mitglieder. Die Workshops und Aktivitäten werden von den jungen Aktiven aus den Regionen durchgeführt. Wenn du also Bock auf Aktivitäten wie Siebdruck, JAV-Workshops, politische Diskussionsrunden und Ja, Feuerspucken hast – dann ist unser Camp genau das Richtige für dich!

Das alles und noch mehr, erwartet dich im Sommer 2026 in Mellnau. Anmelden kannst du dich über deine IG Metall Geschäftsstelle.

Termine

19.06. – 21.06.26 Mellnau

Informationen

Zielgruppe Alle

Freistellung Wochenendseminar

Kontakt Johanna Wellmann,
johanna.wellmann@igmetall.de

JAV IM BETRIEB

JAV I

GRUNDLAGENSEMINAR FÜR JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN-VERTRETER*INNEN

Das JAV-Seminar vermittelt alles, was für deine tägliche JAV-Arbeit wichtig ist: rechtliche Kenntnisse, praktische Tipps und wichtiges Grundwissen. Der vorherige Besuch des „Jugend I“ ist empfehlenswert.

Du bist neu in der Jugend- und Auszubildendenvertretung und findest dich so langsam in deiner Funktion ein? Du fragst dich, welche Rechte du hast und welche Pflichten auf dich zukommen? Du wünschst dir Tipps für deine tägliche Arbeit? Du würdest dich gerne mit Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen aus anderen Betrieben austauschen und vernetzen? Dann bist du hier genau richtig!

Ausgehend von deinen Fragen und Erfahrungen wollen wir in diesem Seminar:

- ▶ die Aufgabenbereiche und Handlungsoptionen der Jugend- und Auszubildendenvertretung besprechen
- ▶ die Qualität der Ausbildung analysieren und die Möglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung aufzeigen
- ▶ den Interessengegensatz von Kapital und Arbeit und die Notwendigkeit gewerkschaftlicher Interessenvertretung genauer untersuchen
- ▶ das Betriebsverfassungsgesetz genauer unter die Lupe nehmen

Termine

alle Geschäftsstellen

22.03. – 28.03.26 A20026130202 Gladbach

alle Geschäftsstellen, insbesondere Region Erfurt
08.03. – 14.03.26 A20026110202 Friedrichroda

Kooper. Pfalz

19.04. – 25.04.26 A20026170202 Bad Dürkheim

alle Geschäftsstellen

06.12. – 12.12.26 A20026500202 Roes

Darmstadt/Mainz-Wiesbaden

06.12. – 12.12.26 A20026501202 Bad Orb

Trier

17.01. – 23.01.27 A20027030202 Kirdel

Koblenz/Neuwied

17.01. – 23.01.27 A20027031202 Roes

Offenbach

24.01. – 30.01.27 A20027040202 Bad Orb

Kooper. Pfalz

14.02. – 20.02.27 A20027070202 Kirdel

Hanau-Fulda/Mittelhessen

21.02. – 27.02.27 A20027080202 Bad Soden

Neunkirchen/Saarbrücken

28.02. – 06.03.27 A20027090202 Roes

alle Geschäftsstellen

28.02. – 05.03.27 A20027091202 Kirdel

Hanau-Fulda/Mittelhessen

18.04. – 24.04.27 A20027160202 Bad Soden

Informationen

Zielgruppe JAV, junge BR

Freistellung § 37.6 BetrVG

Kontakt Johanna Wellmann,
johanna.wellmann@igmetall.de

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Qualifizierung zukünftiger Jugendbildungsreferent*innen im Bezirk Mitte

JUBIREF-QUALIFIZIERUNG 2026

Du bist aktiv in der IG Metall und hast durch deine Teilnahme an den Jugendseminaren gemerkt, wie viel Spaß Bildung machen kann. – Jetzt hast du Lust ebenfalls Seminare zu teamen? Dann ist diese Ausbildungsreihe zum*zur Jugendbildungsreferent*in im Bezirk Mitte genau das Richtige für dich.

In der 5-teiligen Seminarreihe lernst du von den Basics unserer Bildungsarbeit, über die Inhalte der Jugend I und JAV I Seminare und die Grundlagen politischer Ökonomie, Lerntheorien, alles, was du brauchst um gewappnet in deine ersten Hospitationen und Seminare zu gehen. Die Seminare bauen inhaltlich aufeinander auf und sind ein geschlossener Ausbildungsgang. Du bist also Teil einer Gruppe von angehenden Teamer*innen, die gemeinsam lernt und sich gegenseitig in der Ausbildung unterstützt. Zu beachten: Um den Ausbildungsgang zum*zur Jugendbildungsreferent*in abzuschließen müssen alle 5 Seminare besucht werden.

Die Seminarreihe umfasst vier Wochenenden und eine Seminarwoche. Inhaltlich erwartest dich folgendes:

- ▶ Plötzlich Teamer*in: Klären des eigenen Rollen- und Selbstverständnisses
- ▶ Grundlagen der Seminarleitung: Lernzielformulierung, Gruppenprozesse, Seminar Aufbau
- ▶ Schwierige Seminarsituationen reflektieren und bewältigen
- ▶ Grundlagen des Arbeitsrechts und politischer Ökonomie
- ▶ Erstellung eines Ziel-Inhalte-Methoden-Papiers
- ▶ Diskussionen und Standpunktentwicklung zu ökonomischen, gesellschaftlichen und organisationalpolitischen Inhalten
- ▶ Vermittlung von methodisch-didaktischen Kenntnissen
- ▶ Beleuchten von sozialökonomischen Aspekten und gewerkschaftlicher Strukturen

Termine

16.01. – 18.01.26 O20026030GRB Bad Orb

20.02. – 22.02.26 O20026080GRB Bad Orb

27.03. – 29.03.26 O20026130GRB Bad Orb

24.04. – 26.04.26 O20026170GRB Bad Orb

31.05. – 05.06.26 J20026230GRB Schliersee

Informationen

Zielgruppe Aktive

Voraussetzung Vorheriger Besuch der Seminare Jugend I bis III.

Freistellung Bildungsfreistellungsgesetz der Länder, unbezahlte Freistellung

Kontakt Johanna Wellmann,
johanna.wellmann@igmetall.de

NIEDERSACHSEN UND SACHSEN-ANHALT

POLITISCHE JUGEND- BILDUNG

Jugend I

SITUATION UND INTERESSEN JUNGER ARBEITNEHMER*INNEN

Wie muss eine gute Ausbildung oder ein gutes Studium ablaufen? Bleibt dir genug Zeit und Energie für Freizeit, Freunde und Familie? Warum gibt es einen Zusammenhang zwischen Wirtschaft und Gesellschaft, wie gestaltet sich der und was hat der Staat damit zu tun? Diese und noch viel mehr Fragen beantwortet dir das Jugend-I Seminar. Es ist das allgemeine Einstiegsseminar für Jugendliche. Hier geht es eine Woche lang um dein Ausbildungs- und Arbeitsleben. Du lernst die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Gesellschaftssystems und deine IG Metall kennen, setzt dich mit Arbeits- und Lebenssituationen junger Menschen auseinander und begibst dich in die Analyse wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Zusammenhänge. Darüber hinaus geht's um die konkrete Verbesserung deiner aktuellen Situation mit einem Blick auf deine Möglichkeiten, Rechte und Pflichten und natürlich um weitere Schritte auf dem Weg zu einem guten Leben.

Inhalte

- ▶ Nach welchen Gesetzen handeln Betriebe und wie können wir als Arbeitnehmer*innen unsere Interessen verfolgen?
- ▶ Welche Möglichkeiten gibt es, um Ausbildung und Studium erfolgreich zu gestalten?
- ▶ Wie unterstützt mich dabei die IG Metall, die Jugend- und Auszubildendenvertretung und der Betriebsrat?
- ▶ Darüber hinaus geht es um die wichtigsten Fragen rund um das Ausbildungs- und Arbeitsleben und die Fragen, die dich interessieren.

Termine

<i>Geschäftsstelle Wolfsburg</i>	01.03. – 06.03.26	Q50026103	Hustedt
<i>alle Geschäftsstellen</i>	01.03. – 06.03.26	Q50026104	Springe
<i>Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine</i>	08.03. – 13.03.26	Q50026113	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	15.03. – 20.03.26	Q50026123	Springe
<i>Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine</i>	12.04. – 17.04.26	Q50026163	Hustedt
<i>alle Geschäftsstellen</i>	12.04. – 17.04.26	Q50026164	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	19.04. – 24.04.26	Q50026173	Springe
<i>Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine</i>	17.05. – 22.05.26	Q50026211	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	31.05. – 05.06.26	Q50026232	Springe
<i>Geschäftsstelle Wolfsburg</i>	07.06. – 12.06.26	Q50026242	Hustedt
<i>alle Geschäftsstellen</i>	07.06. – 12.06.26	Q50026243	Hustedt

<i>Geschäftsstellen Salzgitter-Peine</i>	14.06. – 19.06.26	Q50026251	Springe
<i>Geschäftsstellen Braunschweig</i>	14.06. – 19.06.26	Q50026252	Springe
<i>alle Geschäftsstellen</i>	05.07. – 10.07.26	Q50026281	Springe
<i>Geschäftsstelle Wolfsburg</i>	09.08. – 14.08.26	Q50026331	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	09.08. – 14.08.26	Q50026332	Hustedt
<i>Geschäftsstellen Salzgitter-Peine</i>	13.09. – 18.09.26	Q50026382	Springe
<i>Geschäftsstellen Braunschweig</i>	13.09. – 18.09.26	Q50026383	Springe
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	27.09. – 02.10.26	Q50026404	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Wolfsburg</i>	27.09. – 02.10.26	Q50026405	Hustedt
<i>Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine</i>	04.10. – 09.10.26	Q50026413	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	18.10. – 23.10.26	Q50026431	Hustedt
<i>alle Geschäftsstellen</i>	25.10. – 30.10.26	Q50026443	Springe
<i>Geschäftsstelle Wolfsburg</i>	08.11. – 13.11.26	Q50026462	Hustedt
<i>alle Geschäftsstellen</i>	29.11. – 04.12.26	Q50026492	Springe

Informationen

Zielgruppe	Alle
Freistellung	Bildungsfreistellungsgesetz der Länder
Kontakt	Simone Däuwel

IMPULSKONFERENZ

Impulse für dein Netzwerk, dein Studium, deine Karriere: Aus der eigenen Komfortzone ausbrechen und Kontakte über den eigenen Tellerrand hinaus knüpfen – dabei ganz selbstverständliche Impulse für dein Leben, Arbeiten und Studieren setzen. Im Rahmen von Workshops gestalten wir für dich eine spannende Konferenz.

Neben allen Themen rund um das Studium, wie z. B. Studienqualität, Motivation und wissenschaftliches Arbeiten, sind weitere Schwerpunkte der Veranstaltung Wirtschaftspolitik, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation der Arbeitswelt sowie Tarifpolitik.

Termine

24.04. – 26.04.26	Q60026170	Berlin
-------------------	-----------	--------

Informationen

Zielgruppe	Dual Studierende
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Rene Burghardt (IGM NDSLSA), Jenny Pollow (IGM BBS)

STUDENTS MEET ENGINEERS

Studenten treffen auf Angestellte, Ingenieur*innen und IT-Expert*innen! Netzwerke und Austausch ermöglichen uns neue Perspektiven.

Gemeinsam besichtigten wir einen Betrieb und tauschten uns im Rahmen von Workshops aus.

Melde dich an und freue dich auf interessante Inputs und Erfahrungen von Berufspraktiker*innen aus verschiedensten Betrieben und deine Mitstudierenden.

Termine		
06.11. – 07.11.26	Q60026450	Berlin

Informationen	
Zielgruppe	(Dual) Studierende
Freistellung	Wochenendveranstaltung
Kontakt	Rene Burghardt (IGM NDSLISA), Jenny Pollow (IGM BBS)

JAV IM BETRIEB

JAV I

INTERESSENVERTRETUNG JUGENDLICHER UND AUSZUBILDENDER IM BETRIEB

Wie organisiere ich meine Arbeit als JAVI? Wie führe ich eine Jugendversammlung durch, was gehört alles dazu? Wie arbeite ich am besten mit dem Betriebsrat zusammen? Wie läuft eine gute JAV-Sitzung?

Das JAV-Seminar vermittelt dir die Grundlagen für deine JAV-Arbeit, deine Rechte und Pflichten und deine Handlungsmöglichkeiten. Aber auch die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um die Ausbildung.

Die Rechtslage zu kennen, ist jedoch nur der erste Schritt. Darüber hinaus bekommst du jede Menge praktische Tipps für deine tägliche Arbeit als JAVI. Das JAV-Seminar orientiert sich auch an deinen Bedürfnissen und Fragen und hilft dir, deine Vorhaben umzusetzen. Dabei lernst du Techniken für deine Arbeitsorganisation kennen und bekommst viele praktische Hinweise für den JAV-Alltag. Ein optimaler Einstieg in die JAV-Arbeit mit allen wirklich wichtigen Basics!

- ▶ Die Qualität der Berufsausbildung
- ▶ Die Aufgaben und Zuständigkeiten der JAV
- ▶ Die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen (BetrVG, BBiG, ArbSchG u. a.)
- ▶ Grundsätze der Zusammenarbeit mit dem BR und anderen Gremien, die für
- ▶ Die Berufsausbildung zuständig sind
- ▶ Voraussetzungen für eine erfolgreiche JAV-Arbeit
- ▶ Die JAV von A–Z

Termine		
22.02. – 27.02.26	A50026091	Hustedt
08.03. – 13.03.26	A50026111	Hustedt
17.05. – 22.05.26	A50026213	Hustedt
28.06. – 03.07.26	A50026272	Springe

Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Simone Däuwel

JAV II

INTERESSENVERTRETUNG JUGENDLICHER UND AUSZUBILDENDER IM BETRIEB II

Ziel des Seminars ist es, die bisherigen Erfahrungen und Kenntnisse gemeinsam zu vertiefen und die JAV-Arbeit unter dem Aspekt der systematischen und strukturierten Arbeitsorganisation effektiver zu gestalten.

Dieses Aufbauseminar ist für Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen, die bereits das JAV-Seminar besucht und im Betrieb erste Erfahrung gesammelt haben. Im Vordergrund stehen die Vertiefung des juristischen Fachwissens, aber auch die politischen Handlungsmöglichkeiten über den gesetzlichen Rahmen hinaus. So zum Beispiel die Instrumente und Methoden einer beteiligungsorientierten JAV-Arbeit zu kennen und die Grundlagen systematischen Planes und strukturierten Arbeitens anwenden zu können.

Inhalte

- ▶ Reflexion der bisherigen JAV-Arbeit
- ▶ Vertiefung des juristischen Fachwissens
- ▶ Systematisches und strukturiertes Arbeiten in der JAV
- ▶ Instrumente und Methoden der beteiligungsorientierten JAV-Arbeit
- ▶ Kommunikationstechniken für eine erfolgreiche JAV-Arbeit

Termine		
21.06. – 26.06.26	A50026262	Springe
16.08. – 21.08.26	A50026342	Hustedt

Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Simone Däuwel

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Qualifizierung zukünftiger Jugendbildungsreferent*innen

REFERENT*INNEN-QUALIFIZIERUNGEN

Du hast bereits Jugendseminare als Teilnehmer*in erlebt und hast das Jugend I und Jugend II besucht? Du findest gewerkschaftliche Jugendbildung spannend und würdest gerne selbst als Teamer*in anderen jungen Kolleg*innen Inhalte näherbringen und Lernprozesse anregen? Dann haben wir etwas für dich!

Unsere Qualifizierungsreihe für zukünftige Jugendbildungsreferent:innen dauert ca. sechs Monate und umfasst vier Wochenenden sowie eine Abschlusswoche.

Inhalte

- ▶ Gesellschafts- und organisationspolitische Zusammenhänge beleuchten, Inhalte diskutieren und eigene Standpunkte entwickeln
- ▶ Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie
- ▶ Seminare leiten: Meine Rolle als Teamer*in, Seminarziele und Gruppenprozesse
- ▶ Training und Reflexion verschiedener Seminarformen und noch vieles mehr!

Im September startet die neue Modulreihe – sei dabei und werde Teil der bezirklichen Jugendbildung!

Termine		
<i>Modul 3</i>		
16.01. – 18.01.26	Q50026032	Hustedt
<i>Modul 4</i>		
13.02. – 15.02.26	Q50026073	Hustedt
<i>Abschlusswoche</i>		
01.03. – 06.03.26	S50026100GRB	Hustedt
<i>Modul 1</i>		
04.09. – 06.09.26	Q50026362	Springe
<i>Modul 2</i>		
09.10. – 11.10.26	Q50026414	Hustedt
<i>Modul 3</i>		
11.12. – 13.12.26	Q50026503	Springe
<i>Modul 4 und Abschlusswoche in 2027</i>		

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Bildungsfreistellungsgesetz der Länder, Wochenendveranstaltung
Kontakt	Simone Däuwel

Teamendenarbeitskreis

TAK – WIR ROCKEN DIE JUGENDBILDUNG

Dieser Arbeitskreis ist für Referent*innen, die Seminare für den Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt teamen oder Teilnehmende der Referent*innenqualifizierung sind.

Gemeinsam reflektieren wir die gelaufenen Seminare, besprechen Methoden und versuchen, die Seminarinhalte weiterzuentwickeln. Wir diskutieren alle Fragen rund um die Seminarplanung, Seminarorte, Visualisierung, erstellen neue ZIMs und tauschen uns zu aktuellen Themen aus.

Wir treffen uns zwei Mal im Jahr – komm vorbei!

Termine

14.03. – 15.03.26 Q50026115 Springe

07.11. – 08.11.26 Q50026454 Springe

Informationen

Zielgruppe Aktive

Freistellung Wochenendveranstaltung

Kontakt Simone Däuwel

NORDRHEIN- WESTFALEN

POLITISCHE JUGEND- BILDUNG

GESELLSCHAFTSPOLITISCHES BEZIRKSSEMINAR

Im Bezirksseminar befassen wir uns mit jährlich wechselnden gesellschaftspolitischen Themen. Wie funktioniert unser Wirtschaftssystem? Wie verändert sich der Industriestandort NRW? Was tun wir gegen rechte Gruppierungen und welche Aktionsformen kennt eigentlich die Gewerkschaftsbewegung? Diese und viele weitere Themen sind möglich – was grade ansteht und am interessantesten ist, entscheidet die IG Metall Jugend NRW. Die Jugendbildung aus Sprockhövel arbeitet dann an der Umsetzung eurer Ideen und gestaltet für euch eine Woche gesellschaftspolitisches Seminar.

Teilnahmevoraussetzung:
Besuch des Jugend I Seminars

Termine	*Kinderbetreuung
04.05. – 08.05.26 S00026198J	Sprockhövel ^K

Informationen

Zielgruppe Alle

Freistellung § 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetz der Länder

Kontakt Katharina Fergen,
katharina.fergen@igmetall.de,
Carissa Wagner,
carissa.wagner@igmetall.de

BEZIRKLICHER TEAMENDEN- ARBEITSKREIS (BTAK)

Wir kommen mit Referentinnen und Referenten aus ganz NRW im bezirklichen Teamenden-Arbeitskreis zusammen, um konkrete, zum Großteil aktuelle politische Themen, aufzunehmen, welche auch zunehmend Einfluss in den Betriebsalltag nehmen können oder bereits haben. Diese diskutieren und bearbeiten wir, sodass daraus Materialien oder auch Aktionen entstehen können, die wir im Bezirk nutzen und umsetzen werden.

Des Weiteren tauschen sich die Teamenden über Erfahrungen und Situationen aus, mit denen sie im Seminarkontext konfrontiert worden sind. Dies bietet die Möglichkeit der Reflexion und des Austausches. Neben der Vernetzung werden zudem neue konstruktive Ideen entwickelt und kurze Qualifizierungsmodule zu spezifischen Themen angeboten, die zuvor von den Referent*innen gewünscht worden sind.

Termine	*Kinderbetreuung
06.11. – 08.11.26 Q10026450J03	Sprockhövel ^K

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Katharina Fergen, katharina.fergen@igmetall.de, Carissa Wagner, carissa.wagner@igmetall.de

TARIF-BEZIRKSJUGEND-AUSSCHUSS

Der Tarif-BJA soll verstärkt die Rolle der Jugend für aktuelle und zukünftige Tarifrunden verdeutlichen. Im Austausch miteinander, aber auch vor allem mit der bezirklichen Tarifabteilung, sollen sowohl die Grundlagen der Tarifpolitik, als auch Forderungen der IG Metall Jugend NRW erarbeitet werden. Dies wird durch umfangreiche Workshops für die Teilnehmer*innen erleichtert damit sie auch für ihren Betrieb rund um das Thema Tarif bestens aufgestellt sind.

Termine	* Kinderbetreuung
11.09. – 13.09.26	Q10026370J02 Sprockhövel *

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Carissa Wagner, carissa.wagner@igmetall.de

Die IG Metall für dual Studierende

IMPULSKONFERENZ DUALES STUDIUM NORDRHEIN-WESTFALEN

Du hast gerade dein duales Studium begonnen und musst viele neue Eindrücke verarbeiten? Oder du bist schon länger dabei und dich beschäftigen verschiedene Fragen rund ums Studium und den Berufseinstieg? Dann bist du bei dieser Konferenz genau richtig!

Dir werden interessante Gäst*innen aus der Praxis, spannende Fachvorträge und interaktive Workshops rund um deine Themen im Dualen Studium geboten. Auch in den Bereichen Kommunikation, Work-Life-Balance und (Selbst-)Präsentation kannst du dich in einladender Atmosphäre an diesem Wochenende weiterbilden. Darüber hinaus wird dir die Plattform geboten dich mit aktuellen ökologischen, technischen und (gesellschafts-)politischen Themen konstruktiv auseinanderzusetzen. Neben vielen nützlichen Informationen und Soft Skills, die dir vermittelt werden, zeigen wir dir auch gerne welche Angebote die IG Metall für dual Studierende bereithält. Als kompetente Partnerin begleiten wir dich im Studium und Beruf.

Darüber hinaus bietet die Konferenz viele Möglichkeiten sich mit anderen dual Studierenden aus NRW auszutauschen, sich kennenzulernen und sich zu vernetzen. Auch dieses Mal haben wir uns wieder ein buntes Rahmenprogramm ausgedacht, auf das du dich freuen kannst!

Die Veranstaltung richtet sich an dual Studierende aller Fachrichtungen aus Betrieben in NRW. Die Teilnahme ist für dich kostenfrei. Auch als Nicht-Mitglied bist du herzlich eingeladen, IG Metall Mitglieder werden bei der Anmeldung jedoch bevorzugt berücksichtigt.

Sichere dir jetzt einen Platz auf der Konferenz! Melde dich mit der Seminarnummer in deiner örtlichen Geschäftsstelle oder unter studierende.nrw@igmetall.de an.

Termine
13.11. – 15.11.26

Informationen	
Zielgruppe	Alle
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Sophie Feggeler sophie.feggeler@igmetall.de

Das ISA-Netzwerktreffen – Deine Plattform für gemeinsames Lernen in NRW

NETZWERKTREFFEN INGENIEUR*INNEN, STUDIERENDE & ANGESTELLTE

Hier kommen Ingenieur*innen, Studierende und Angestellte zusammen, um sich gemeinsam weiterzubilden. Jedes der drei Treffen behandelt ein anderes Thema und ermöglicht dir den berühmten Blick über den Tellerrand. Gemeinsam Inhalte erarbeiten, produktiver Austausch und wertvolle Diskussionen sind fester Bestandteil dieser Reihe. Unsere Methoden sind vielseitig und der Name ist Programm: das Kennenlernen und Netzwerken kommt bei den Treffen nicht zu kurz. Beim ersten ISA-Netzwerktreffen werden wir uns mit dem Oberthema Schiene und Straße befassen, das zweite Treffen steht unter den Aspekten der Energieerzeugung und Stromübertragung, die letzte Netzwerkrunde behandelt alles rund um die Herausforderungen des Rohstofftransports.

Termine
13.02. – 14.02.26
12.06. – 13.06.26
16.10. – 17.10.26

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Sophie Feggeler sophie.feggeler@igmetall.de

RHETORIK-SEMINAR

Kennst Du das auch? Du bist IG Metall-Mitglied und möchtest andere Auszubildende von den Vorteilen einer Mitgliedschaft überzeugen. Aber statt mit Interesse begegnen sie Dir mit Skepsis und vielen Gegenargumenten? Gemeinsam üben wir, ein Gespräch zu eröffnen und vor vielen Menschen zu reden. Dabei helfen uns bewährte Kommunikationsstrategien und Tipps zur Rhetorik.

Mitgliederwerbegespräche sind nicht immer einfach. Im Seminar trainieren wir, wie Du andere Menschen sicher und überzeugend für die Mitgliedschaft in der IG Metall gewinnen kannst.

Es werden Techniken geübt, auf den Gesprächspartner einzugehen, seine Themen im Gespräch zu finden und ihm eine positive Sichtweise von Gewerkschaft als Botschaft mitzugeben. Nichtmitglieder- und Mitgliedergespräche sollen als Chance begriffen werden ein kollektives Bewusstsein im Betrieb zu erzeugen und nicht als „Mittel zum Zweck“ Beschäftigte „in die Gewerkschaft zu quatschen“. Wir wollen uns mit unserem Selbstverständnis als Gewerkschafter*innen beschäftigen und daraus Ideen entwickeln, wie wir auch andere Menschen für die IG Metall gewinnen können. Weiter wollen wir uns auch mit Gesprächstechniken beschäftigen, um Kolleg*innen im Betrieb zu aktivieren für die gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb und der Region.

Termine	* Kinderbetreuung
17.04. – 19.04.26	Nr.N.N. Sprockhövel *

Informationen	
Zielgruppe	Alle
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Carissa Wagner carissa.wagner@igmetall.de

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

JUGENDBILDUNGSREFERENT*INNEN-QUALIFIZIERUNGSREIHE BEZIRK NRW

Zielsetzung der Qualifizierungsreihe

- Nachwuchsqualifizierung von Jugendbildungsreferenten*innen für die Arbeit in der Geschäftsstelle, Bildungsregion und Bezirk.
- Vermittlung von politischer, fachlicher, sozialer und methodischer Kompetenz, so dass die Teilnehmer*innen in der Lage sind, Wochenendseminare und Tagesschulungen als Hospitanten durchzuführen bzw. Teile davon zu referieren.
- Die Qualifizierungsreihe bietet eine Basisqualifikation. Sie ersetzt nicht den Besuch des Referenten*innen-Jugendseminars auf zentraler Ebene. Die dort vermittelten Kenntnisse über Konzepte des Jugend 1- und JAV-Seminars sind nicht Gegenstand dieser Qualifizierungsreihe.
- Die Qualifizierungsreihe befähigt zur Hospitation von Jugend 1 und JAV Seminaren.

Zielgruppe

Aktive Jugendfunktionäre*innen aus den Geschäftsstellen des Bezirks NRW, die in die ehrenamtliche Jugendbildungsarbeit einsteigen wollen. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt.

Organisatorischer und zeitlicher Rahmen

Die Qualifizierungsreihe wird in Kooperation zwischen dem Bildungszentrum Sprockhövel und dem Bezirk NRW durchgeführt und besteht aus 4 Wochenendseminaren und einer Abschlusswoche, sie findet im Zeitraum von Februar bis Juli 2026 statt. Die Seminare bauen aufeinander auf und stellen somit ein zusammenhängendes Qualifizierungsangebot dar. Die Wochenendmodule beginnen jeweils am Samstag um 09.00 Uhr (Seminarbeginn) und enden am Sonntag um 12.30 Uhr. Eine Vorabendanreise ist möglich. Die Teilnahme an allen Seminarteilen ist verbindlich und sollte entsprechend organisiert werden.

Termine		* Kinderbetreuung
21.03. – 22.03.26	S10026120	Sprockhövel *
18.04. – 19.04.26	S10026160	Sprockhövel *
27.06. – 28.06.26	S10026260	Sprockhövel *
18.07. – 19.07.26	S10026290	Sprockhövel *
24.08. – 29.08.26	S10026350	Sprockhövel *

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Katharina Fergen, katharina.fergen@igmetall.de, Carissa Wagner, carissa.wagner@igmetall.de

„WER NICHTS WEIß, MUSS ALLES GLAUBEN.“

MARIE VON EBNER-ESCHENBACH
ÖSTERREICHISCHE SCHRIFTSTELLERIN

